A MITEL
PRODUCT
GUIDE

# Unify OpenScape Desk Phone CP210

OpenScape Voice

OpenScape Business

Benutzerhandbuch HFA

12.2024

A31003-C1000-U138-02-0019

Mitel

# Wichtige Informationen

Wir gehen davon aus, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen in jeder Hinsicht korrekt sind, aber Mitel Europe Limited übernimmt keine Garantie dafür. Die Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden und sind in keiner Weise als Verpflichtung von Mitel oder einer seiner Tochtergesellschaften oder Niederlassungen zu verstehen. Mitel und seine verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften übernehmen keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Überarbeitungen dieses Dokuments oder Neuauflagen können herausgegeben werden, um solche Änderungen zu berücksichtigen. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne schriftliche Genehmigung der Mitel Networks Corporation in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln - elektronisch oder mechanisch - für irgendeinen Zweck reproduziert oder übertragen werden.

| | |
|---|---|
| | Aus Sicherheitsgründen darf das Telefon nur wie folgt mit Strom versorgt werden:<br>• mit dem Original-Netzteil<br>• über LAN mit PoE (Power over Ethernet), welches dem Standard IEEE 802.3af entspricht. |
| | Öffnen Sie niemals das Telefon. Bei Problemen wenden Sie sich an den zuständigen Administrator. |
| | Benutzen Sie nur Original-Zubehör.<br>Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie, Produzentenhaftung und der CE- und anderer Kennzeichnungen. |

## Trademarks

Die Marken, Dienstleistungsmarken, Logos und Grafiken (zusammen „Marken"), die auf den Internetseiten von Mitel oder in seinen Veröffentlichungen erscheinen, sind eingetragene und nicht eingetragene Marken von Mitel Networks Corporation (MNC) oder seine Tochtergesellschaften (zusammen „Mitel"), Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG oder seine verbundenen Unternehmen (zusammen „Unify") oder andere. Die Verwendung der Marken ist ohne die ausdrückliche Zustimmung von Mitel und/oder Unify untersagt. Weitere Informationen erhalten Sie von unserer Rechtsabteilung unter iplegal@mitel.com.

Eine Liste der weltweit eingetragenen Marken von Mitel und Unify finden Sie auf der Website:

http://www.mitel.com/trademarks.

## Softwareupdate

Während eines Software-Updates darf das Telefon nicht vom Netzgerät oder vom LAN getrennt werden. Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und durch blinkende Leuchtdioden.

## Pflege- und Reinigungshinweise

- Sprühen Sie das Telefon niemals mit Flüssigkeiten ein, da die eindringenden Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.
- Verwenden Sie auch keine Substanzen wie Alkohol, Chemikalien, Lösungsmittel oder Scheuermittel, da derartige Substanzen eine Beschädigung der Oberfläche verursachen können.
- Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen und nur leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

## Online-Dokumentation

Dieses Dokument zusammen mit weiteren Informationen finden Sie online unter: https://www.unify.com/ → Support.

Technische Hinweise, aktuelle Informationen über Firmwareupdates, häufig gestellte Fragen und vieles mehr finden Sie im Internet unter: https://wiki.unify.com/.

## Standort des Telefons

- Der Betrieb des Telefons ist nur an einer gebäudeinternen LAN-Verkabelung erlaubt. Das Gerät sollte über ein abgeschirmtes LAN-Kabel mit der IP-Infrastruktur verbunden werden: CAT-5 für 100 Mbit/s oder Cat-6 für 1000 Mbit/s. Sorgen Sie bei der Gebäudeinstallation dafür, dass diese Kabelabschirmung geerdet ist.

- Wenn Sie beim Anschluss des Telefons an das Netzwerk einen zusätzlichen WLAN-Dongle verwenden, stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsstandards des Netzwerks (z. B. Verschlüsselung) und die Verfügbarkeit erfüllt sind.
- Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 °C bis 40 °C ausgelegt.
- Stellen Sie das Telefon nicht in einem Raum auf, in dem sich große Staubmengen ansammeln. Das kann die Lebensdauer des Telefons erheblich verkürzen.
- Setzen Sie das Telefon keinem direkten Sonnenlicht oder einer anderen Wärmequelle aus. Das kann zu Beschädigungen elektronischer Bauteile oder des Gehäuses führen.
- Stellen Sie das Telefon nicht in Bädern oder Duschräumen auf.

# Produktorientierter Umweltschutz

Unify verfolgt bei seiner Produktstrategie das Ziel, umweltfreundliche Produkte unter Berücksichtigung des gesamten Produktlebenszyklus auf den Markt zu bringen. Unify ist bestrebt, die entsprechenden Umweltzeichen für seine Produkte zu erhalten, wenn die einschlägigen Programme eine Qualifizierung einzelner Produkte von Unify zulassen.

Energy Star

ENERGY STAR ist ein freiwilliges Programm der US-amerikanischen Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency), das Unternehmen und Einzelpersonen dabei hilft, Geld zu sparen und unser Klima durch eine überlegene Energieeffizienz zu schützen.

Produkte, die mit dem ENERGY STAR ausgezeichnet werden, verhindern Treibhausgasemissionen, indem sie strenge Energieeffizienzkriterien oder Anforderungen der US-amerikanischen Umweltschutzbehörde erfüllen.

Unify ist ein ENERGY STAR Partner, der am ENERGY STAR Programm für Enterprise Server und Telefonie teilnimmt.

Die Unify Produkte OpenScape Desk Phones wurden mit dem ENERGY STAR ausgezeichnet. Erfahren Sie mehr unter energystar.gov

# Lizenzinformationen

Weitere Informationen zu EULA (Endbenutzer-Lizenzvereinbarung) und Open Source Lizenzen erhalten Sie bei Ihrem Administrator oder im Web-Based

Management (WBM).

# Contents


## Wichtige Informationen ... 2

Trademarks ... 2
Softwareupdate ... 3
Pflege- und Reinigungshinweise ... 3
Online-Dokumentation ... 3
Standort des Telefons ... 3
Produktorientierter Umweltschutz ... 4
Lizenzinformationen ... 4

## Allgemeine Informationen ... 12

Über diese Bedienungsanleitung ... 12
Beschreibungs-Symbole in diesem Handbuch ... 12
Darstellungen für die Beschreibung der Bedienung ... 12
Auswählen und Bestätigen von Aktionen ... 12
Einstellung der gewünschten Option ... 13
Service ... 13
Bestimmungsgemäßer Gebrauch ... 13
Telefontyp ... 14
Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit ... 14
Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit ... 14
Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie ... 14
Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung ... 16
Ausbaufähigkeit der Leistung ... 16

## Das Desk Phone CP210 kennenlernen ... 17

Die Bedienoberfläche des Telefons ... 17
Navigationstasten ... 19
Programmierbare Funktionstasten am Telefon ... 19
Wähltastatur ... 21
Anzeige ... 23
Ruhemodus ... 23
Mailbox ... 24
Nachrichten ... 24

Voicemail ... 24
Stummschalttaste ... 25
Anruflisten ... 25
Service und Funktionen ... 25
Anschlüsse auf der Unterseite des Telefons ... 27
Einfädeln der Anschlusskabel ... 28
Verwendung von Netzwerkverbindungen ... 28
Verwendung des USB-Anschlusses ... 29
Aktualisierung des Telefons ... 29

Einstellungen am Telefon ... 30

Anzeige ... 30
Displaykontrast einstellen ... 30
Einstellen der Anzeigesprache ... 30
Audio ... 31
Einstellen der Lautstärke während eines Gesprächs ... 31
Einstellen des Ruftons ... 31
Hinweisruflautstärke einstellen ... 31
Freisprechmodus an die Raumakustik anpassen ... 32
Gesprächseinstellungen ... 33
Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten) ... 33
Anklopfton einschalten oder stummschalten ... 33
Türöffner ... 33
Konfigurieren einer Kurzwahltaste ... 34
Aktivieren/Deaktivieren der Nachtschaltung ... 35
Einstellungen, die die Energieeffizienz beeinflussen ... 35

Funktionstasten programmieren ... 36

Funktionstasten konfigurieren ... 36
Programmierung einer Prozedurtaste ... 37
Anrufübernahmetaste konfigurieren ... 38
Zielwahltasten konfigurieren ... 39
Funktionstastenprogrammierung löschen ... 39

Telefonieren ... 40

Anrufe empfangen ... 40

Anruf über Hörer annehmen ... 40
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen) ... 40
Anruf über Headset annehmen ... 40
Anrufe abweisen ... 41
Entgegennahme eines bestimmten Anrufs für Ihren Kollegen ... 41
Freisprecheinrichtung nutzen ... 41
Entgegennahme von Anrufen über das Eingangstelefon und Öffnen der Tür ... 42
Mikrofon ein- und ausschalten ... 43
Gespräch beenden ... 43
Wählen ... 43
Wählen mit abgehobenem Hörer ... 43
Wählen mit aufliegendem Hörer ... 44
En-bloc Senden oder Korrigieren von Telefonnummern ... 44
Wählen mit angeschlossenem Headset ... 45
Mit Zielwahltasten wählen ... 45
Mit einer Direktruftaste anrufen ... 45
Wahlwiederholung einer Nummer ... 46
Anruferliste verwenden ... 46
Anrufen eines Kontakts aus dem syteminternen Verzeichnis ... 47
Einen Kontakt aus dem -Verzeichnis anrufen ... 48
Kontakte aus den Anruflisten anwählen ... 49
Anrufen über die Kurzwahlnummern des Systems ... 50
Mit Kurzwahltasten wählen ... 51
Per Direktansprechen mit Ihrem Kollegen sprechen ... 51
Selbsttätiger Verbindungsaufbau (Hotline) ... 51
Nachricht senden ... 52
Hinterlassen Sie einen Abwesenheitstext ... 53
Löschen von Abwesenheitstext ... 54
Rufnummer zuweisen (nicht für USA) ... 54
Anrufe umleiten ... 54
Variable Anrufumleitung nutzen ... 54
Anrufumleitung bei Nichtannahme nutzen ... 55
Rückruf nutzen ... 56
Rückruf speichern ... 56
Rückruf annehmen ... 56
Anzeigen und Löschen eines gespeicherten Rückrufs ... 57
Während eines Gesprächs ... 57

Auf Freisprechen umschalten ... 57
Auf Hörer umschalten ... 58
Lauthören im Raum während des Gesprächs ... 58
Anklopfen verwenden (Zweitanruf) ... 58
Rufnummer speichern ... 59
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) ... 59
Gespräch übergeben ... 60
Gespräch parken ... 61
Gespräch halten ... 61
Durchführen einer Telefonkonferenz ... 62
Rufnummern für die Wahlwiederholung speichern ... 63
Wahlwiederholung einer gespeicherten Nummer ... 64
Zweitanruffunktion verwenden ... 64
Aktivieren des Tonwahlverfahrens/MFV-Nachwahl ... 65

Telefonieren im Team für Chef / Sekretariat ... 66

Leitungen ... 66
Leitungstasten ... 66
Annehmen von Anrufen mit den Leitungstasten ... 67
Mit Leitungstasten wählen ... 67
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen ... 67
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren ... 68
MULAP Konferenzfreigabe ... 68
Direktruftasten ... 68
Teammitglieder direkt anrufen ... 70
Bestehendes Gespräch übergeben ... 70
Anruf für anderes Mitglied übernehmen ... 71
Gespräche auf Leitungen umleiten ... 71
Gespräche direkt an das Cheftelefon übergeben ... 72

Gruppenruf/Sammelanschluss ... 74

Gruppenruf ein-/ausschalten ... 74
Entgegennahme eines Anrufs für ein anderes Mitglied Ihres Teams ... 75
Rufzuschalten ... 76
Gleichmäßige Anrufverteilung (UCD) ... 76

## Datenschutz und Sicherheit 78

Stummes Klingeln ein- und ausschalten 78
Anrufschutz ein- und ausschalten 78
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken 79
Telefon gegen unbefugten Zugriff sperren 79
Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung 80
Speichern Ihres PIN-Codes 80
Benutzerpasswort 81
Passwort ändern 82

## Weitere Einstellungen und Funktionen 83

Gesprächskosten 83
Gesprächskosten anzeigen (nicht für USA) 83
Gesprächskosten für ein fremdes Telefon anzeigen (nicht für USA) 84
Mit Kostenverrechnung wählen 84
Termineinrichtungsfunktion 85
Speichern einer zeitlichen Erinnerung 85
An einen Termin erinnert werden 85
Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen 86
Am „Gasttelefon" anmelden 86
Am „Gasttelefon" abmelden 87
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter 87
Dienste zurücksetzen und Funktionen (systemweite Kündigung für ein Telefon) 88
Funktionen für ein anderesTelefon aktivieren 88
Nutzung von Systemfunktionen von außerhalb von DISA (Direct Inward System Access) 89
Angeschlossene Computer/Programme/Telefondatendienste steuern 90
Personen suchen (nicht für USA) 91
Diagnosedaten 92

## Spezielle Netzwerkfunktionen 101

Sammelanschluss oder Gruppenruf: verlassen bzw. teilnehmen 101
„Follow-me"-Anrufumleitung einrichten 101
Nachtschaltung verwenden 102
Rufzuschaltung 103
Tür öffnen 104

Telefon testen ..... 105

Funktionalität testen ..... 105
Tastenbelegung überprüfen ..... 105

Web-Schnittstelle (WBM) ..... 106

Web-Schnittstelle öffnen ..... 106
Administrator-Einstellungen ..... 106
Anmeldung bei den Benutzereinstellungen ..... 106
Benutzermenü ..... 107
Lizenzen ..... 107

Ratgeber ..... 108

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren ..... 108
Problembehandlung ..... 109

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch) ..... 110

Index ..... 116

# Allgemeine Informationen

## Über diese Bedienungsanleitung

### BESCHREIBUNGS-SYMBOLE IN DIESEM HANDBUCH

Dieses Symbol verweist auf einen Vorgang oder eine Einstellung, die über die Webschnittstelle vorgenommen wird.

Dieses Symbol verweist auf wichtige Informationen zur Handhabung.

Dieses Symbol verweist auf einen erforderlichen Eingriff des Administrators.

## Darstellungen für die Beschreibung der Bedienung

Tasten, die für die Ausführung einer Aktion erforderlich sind, wie zum Beispiel oder und der zugehörige Anzeigetext, werden in der unterlegten Spalte links angezeigt. Die Aktion wird in der Hauptspalte auf der rechten Seite beschrieben.

Für eine bessere Lesbarkeit der Bedienungsanleitung werden die Bedienschritte nicht immer vollständig dargestellt.

Die Option "Kontrast" wird im folgenden Beispiel konfiguriert.

### AUSWÄHLEN UND BESTÄTIGEN VON AKTIONEN

Erforderliche Bedienschritte mit Anzeigetext

Drücken Sie die Taste auf der linken oder rechten Seite.

Wählen Sie mit den Navigationstasten eine Option im Menü oder in Listen aus.

Lautstärke

Die gewünschte Option ist ausgewählt.

OK

Bestätigen Sie die ausgewählte Option.

Gekürzte Abbildung im Benutzerhandbuch

Drücken Sie die Taste auf der linken oder rechten Seite.

Lautstärke

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option (z. B. für die Einstellung der Ruftonlautstärke).

## EINSTELLUNG DER GEWÜNSCHTEN OPTION

Erforderliche Bedienschritte mit Anzeigetext

XXXX = x

Der aktuelle Wert der Option wird nach der Bestätigung mit mehr oder weniger Teilstrichen angezeigt.

- Drücken Sie die linke Taste, um den Wert der Einstellung zu verringern.
- Drücken Sie die rechte Taste, um den Wert der Einstellung zu erhöhen.

Gekürzte Anleitung im Benutzerhandbuch

Drücken Sie die Tasten so lange, bis das gewünschte Ergebnis erreicht ist.

# Service

Der Service kann nur bei Problemen oder Defekten am Gerät selbst Hilfestellung leisten.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb haben, wird Ihnen Ihr Fachhändler oder Netzwerkein Administrator gerne weiterhelfen.

Sollten Sie Fragen zum Telefonanschluss haben, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk Anbieter.

> Wählen Sie bei Problemen oder Defekten am Gerät die Service-Rufnummer Ihres Landes.

# Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Desk Phone CP210ist ein tischgestütztesoder wandmontiertes Gerät zur Sprachübertragung und zur Verbindung mit einem LAN. Das Telefon kann auch als Arbeitsstation verwendet werden.  Desk Phone CP210 kann auch mit dem zusätzlichen WLAN-Dongle CP10 mit WLAN verbunden werden.

Jegliche sonstige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

## Telefontyp

Die Bezeichnungsdaten des Telefons finden Sie auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts; darauf ist die genaue Produktbezeichnung und die Seriennummer angegeben. Eventuell erforderliche Angaben zur Kommunikationsplattform erhalten Sie von Ihrem zuständigen Administrator.

> Diese Daten müssen Sie bei Kontakt mit unserer Service-Abteilung stets angeben, wenn Probleme oder Störungen auftreten.

## Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit

- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts auf der vorderen Abdeckung des Telefons). Die optimale Distanz beträgt ca. 50 cm.
- Um die bestmögliche Lesbarkeit am Display zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor:
  - Richten Sie das Display durch Drehen des Telefons und Kippen des Displays so aus, dass Sie möglichst frontal auf das Display blicken und dabei Lichtreflexe im Display vermeiden.

## Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche Informationen gemäß den grundlegenden Vergabekriterien für das Umweltzeichen „Blauer Engel" nach RAL-UZ 220. Die Desk Phone CPx10 Telefone erfüllen alle gesetzlichen Anforderungen des Landes, in denen sie in Verkehr gebracht werden.

### RECYCLING UND ENTSORGUNG VON GERÄTEN IN DER OPENSCAPE DESK PHONE-FAMILIE

Rückgabe von OpenScape Desk Phone-Altgeräten.

### a) Rechtliche und andere Grundlagen

Die Rücknahme von Geräten und Ersatzteilen basiert u.a. auf:

- EU-Richtlinie 2012/19/EU (WEEE),
- Das deutsche „Gesetz über den Verkauf, die Rückgabe und die umweltgerechte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten" (ElektroG),
- Die Kriterien von Blauer Engel RAL UZ 220 für „Schnurgebundene Voice-Over-IP-Telefone".

### b) Getrennte Sammlung gemäß ElektroG

Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind verpflichtet, Altgeräte getrennt zu sammeln und die sachgerechte Entsorgung zu veranlassen.

Diese Altgeräte dürfen nicht zusammen mit unsortierten kommunalen Abfällen (normaler Hausmüll) entsorgt werden. Die getrennte Sammlung ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung, das Recycling und die effiziente Verwertung von Altgeräten und die Grundlage für die Rückgewinnung von Materialien.

### c) Rücknahme gemäß den Kriterien von Blauer Engel

Neben den gesetzlichen Anforderungen für die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten nimmt Mitel Networks Corporation die in Deutschland eingeführten und ab März 2014 hergestellten Telefone OpenScape Desk Phone CPx10 Telefone zurück. Soweit keine direkte Abholung dieser Altgeräte vereinbart wurde, können die alten Telefone kostenfrei an folgende Adresse zurückgegeben werden:

eds-r gmbh // rücknahmesysteme
Maybachstr. 18
90441 Nürnberg, Deutschland

### d) Wiederverwendung, Recycling und Verwertung

Bereits in der Produktentwicklungsphase wird auf die einfache Demontage / Wiederverwertung der Altgeräte des OpenScape Desk Phone geachtet.

- Wiederverwendung: Die Altgeräte werden repariert und instandgesetzt und kommen in den Ersatzteilkreislauf, wo sie dann wiederverwendet werden.
- Recycling und Rückgewinnung von nicht mehr verwendbaren OpenStage-Geräten: Die Geräte werden grob zerlegt und vor der weiteren Behandlung verschiedenen Verwertungsverfahren zugeführt. Die verschiedenen Metalle werden mit speziellen Zerkleinerungsgeräten für Elektronikschrott getrennt. Kupfer und Edelmetalle werden durch Raffination verarbeitet. Aluminium und Eisen werden getrennt und zum Schmelzen gebracht.

## REPARATURSICHERHEIT UND ERSATZTEILVERSORGUNG

Mitel Networks Corporation garantiert bis zu 6 Jahre Reparaturunterstützung und Ersatzteilversorgung nach Produkteinstellung der Desk Phone-Telefone.

## AUSBAUFÄHIGKEIT DER LEISTUNG

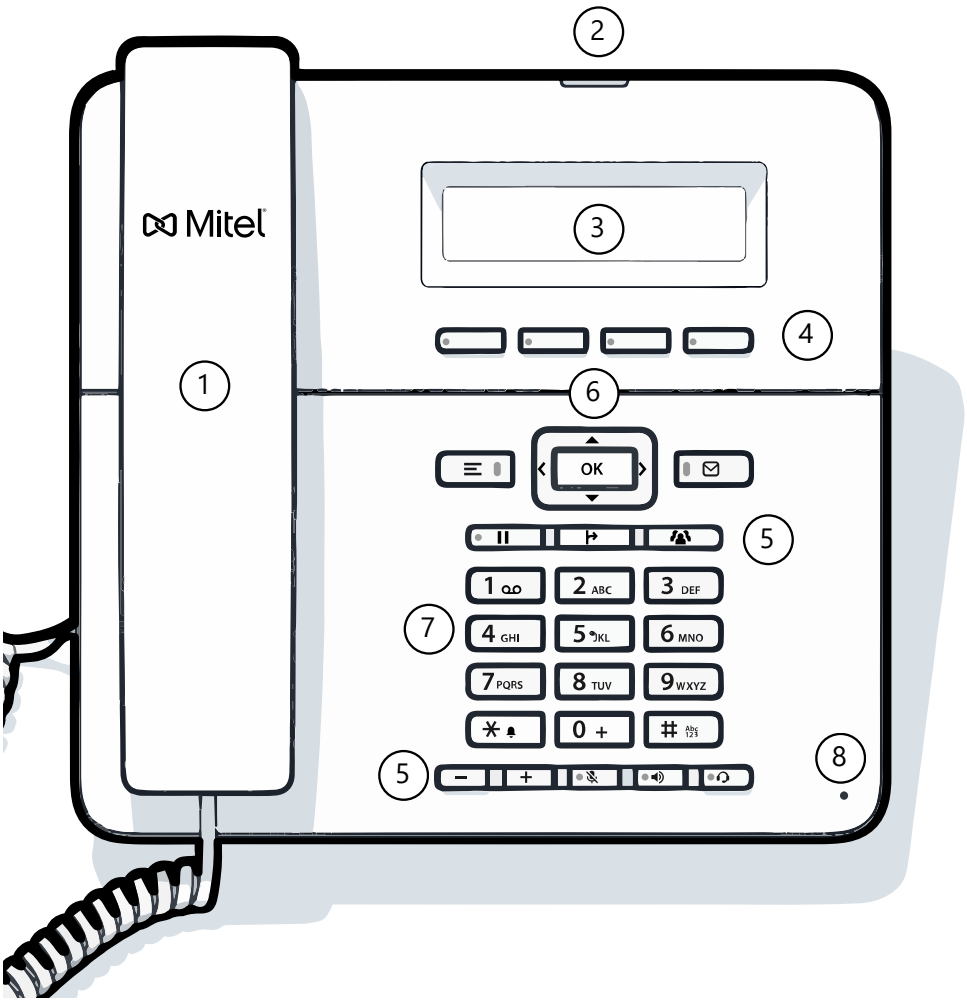
Der Funktionsumfang allerDesk Phone CPx10-Telefone kann in der Regel durch Software-Updates erweitert werden.

> Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Administrator oder Systemadministrator oder an Ihren Vertriebspartner von Mitel Networks Corporation.

# Das Desk Phone CP210 kennenlernen

Die nachfolgenden Informationen dienen zum Kennenlernen häufig genutzter Bedienelemente und Anzeigen im Display.

## Die Bedienoberfläche des Telefons

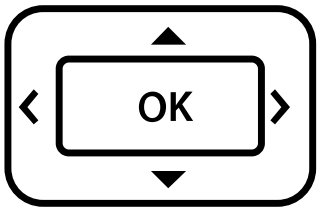



| | |
|---|---|
| 1 | Sie können Anrufe wie gewohnt über den **Hörer** tätigen und entgegennehmen. |

| | |
|---|---|
| 2 | Die **Status-LED** zeigt den Verbindungsstatus des Telefons an. Eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten werden über die Benachrichtigungs-LED optisch signalisiert. |
| 3 | Das **Display** zeigt Informationen während des Telefonbetriebs an (drei Zeilen mit jeweils bis zu 32 Zeichen). |
| 4 | Die **programmierbaren Funktionstasten** können mit verschiedenen Funktionen belegt werden. |
| 5 | Die **Funktionstasten** (nicht programmierbar) sind mit den folgenden Funktionen belegt:<br> : Ermöglicht den Zugriff auf das Benutzermenü zur lokalen Steuerung der Telefoneinstellungen.<br> : Ermöglicht die Verwaltung von Sprachnachrichten.<br> : Halten oder Zurückholen des aktiven Anrufs.<br> : Einen Anruf an einen anderen Kontakt weiterleiten.<br> : Aktivieren Sie den Zugriff auf die Konferenzfunktionen.<br> : Aktiviert oder deaktiviert die Freisprecheinrichtung während eines aktiven Gesprächs.<br> : Headset ein-/ausschalten .<br> : Erhöht oder verringert die Lautstärke des Lautsprechers oder des Headsets.<br> : Mikrofon ein-/ausschalten Diese Funktion verhindert das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rücksprache mit einer anderen Person im Raum oder bei störenden Hintergrundgeräuschen. |
| 6 | Die **Navigationstasten** helfen Ihnen, durch die verschiedenen Telefonfunktionen, Anwendungen und Konfigurationsmenüs zu navigieren. |
| 7 | Mit der **Wähltastatur** können Sie Telefonnummern eingeben und Texte schreiben. |
| 8 | Sie können mit Anrufen über das **Mikrofon** interagieren, auch wenn der Hörer aufgelegt ist. |

## NAVIGATIONSTASTEN

Mit diesem Bedienelement wechseln Sie zwischen Eingabefeldern und navigieren in Listen und Menüs.




> Die Piktogramme für die Navigationstasten in diesem Handbuch sehen nicht identisch aus mit den Navigationstasten auf der Hardware.

| Schlüssel / Piktogramm | Funktionen bei Tastendruck |
|---|---|
| | • In Listen und Menüs: Eine Ebene höher<br>• Eintrag ausgewählt: Aktion abbrechen<br>• In Eingabefeldern: Zeichen links vom Cursor löschen |
| | • In Listen und Menüs: Eine Ebene tiefer |
| | • In Listen und Menüs: Nach oben blättern<br>• Lang drücken: zum Listen- oder Menüanfang springen |
| | • In Listen und Menüs: Nach unten blättern<br>• Lang drücken: Zum Listen- oder Menüende springen |
| | Mit ausgewähltem Eintrag:<br>• Aktion ausführen<br>• Bestätigen Sie Ihre Auswahl |

## PROGRAMMIERBARE FUNKTIONSTASTEN AM TELEFON

Ihr Desk Phone hat vier feste Funktionstasten (mit LED) unterhalb desDisplays, die Sie mit verschiedenen Funktionen oder Telefonnummern belegen können. Für

jede Taste kann eine Funktion und in der zweiten Ebene eine Rufnummer programmiert werden.

Den Status einer Funktion erkennen Sie an der LED-Anzeige der entsprechenden Funktionstaste. Je nach Programmierung nutzen Sie die Tasten wie folgt:

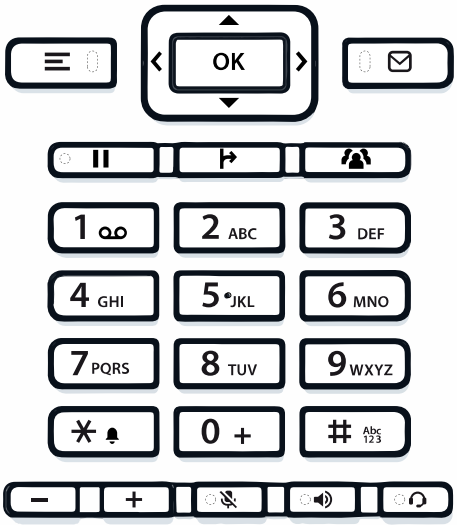
- Funktionstasten, siehe "Funktionstasten programmieren" → page 36

> Leitungs- und Direktruftasten können nur vom Administrator über das Servicemenü programmiert werden.

## Bedeutung der LEDs bei Funktionstasten

| LED | | Bedeutung Funktionstaste |
|---|---|---|
| | Aus | Die Funktion ist ausgeschaltet. |
| | Leuchtet grün auf | Die Funktion ist eingeschaltet. |
| | Leuchtet rot auf | Die Leitung ist besetzt (Leitung oder Direktruftaste). |
| | Grün blinkend | Ein Gruppenübernahmeanruf ist verfügbar.<br>Es kommt ein Anruf an (Leitung oder Direktruftaste). |
| | Bernsteinfarbenes Blinken | Ein Rückruf ist aktiv (nur Leitungstaste).<br>Ein Anruf wird gehalten (nur Leitungstaste). |

# WÄHLTASTATUR




Beim Wählen einer Nummer können Sie nur die Ziffern 1 bis 9 und 0 sowie die Zeichen * und # verwenden.

Um Ziffern zu löschen, drücken Sie .

In Situationen, in denen eine Texteingabe möglich ist, wie z. B. bei der Eingabe des Benutzer-Passworts, können Sie mit den Wähltasten neben den erwähnten Ziffern und Sonderzeichen auch Text eingeben. Drücken Sie dazu die Taste so oft, bis die Texteingabe angezeigt wird (siehe "Text input" → page 1).

> Bei der Texteingabe werden alle für die gedrückte Taste verfügbaren Zeichen und das ausgewählte Zeichen kurz angezeigt.

## Zeichenübersicht

Die Zeichenübersicht ist abhängig von der aktuellen Spracheinstellung.

| Taste | 1x | 2x | 3x | 4x | 5x | 6x | 7x | 8x | 9x | 10x | 11x | 12x | 13x | 14x | 15x | 16x | 17x |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 [a] | 1 | (b) | ; | = | $ | \ | & | [ | ] | { | } | % | | | | | |
| 2 ABC | a | b | c | 2 | ä | | | | | | | | | | | | |
| 3 DEF | d | e | f | 3 | | | | | | | | | | | | | |
| 4 GHI | g | h | i | 4 | | | | | | | | | | | | | |
| 5 JKL | j | k | l | 5 | | | | | | | | | | | | | |
| 6 MNO | m | n | o | 6 | ö | | | | | | | | | | | | |
| 7 PQRS | p | q | r | s | 7 | ß | | | | | | | | | | | |

| Taste | 1x | 2x | 3x | 4x | 5x | 6x | 7x | 8x | 9x | 10x | 11x | 12x | 13x | 14x | 15x | 16x | 17x |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 TUV | t | u | v | 8 | ü | | | | | | | | | | | | |
| 9 WXYZ | w | x | y | z | 9 | | | | | | | | | | | | |
| * (c) | . | * | 1 | # | , | ? | | ' | " | + | - | ( | ) | @ | / | : | _ |
| 0 + | 0 | + | | | | | | | | | | | | | | | |
| # Abc 123 | (d) | | | | | | | | | | | | | | | | |

(a)Sonderzeichen schreiben (nicht im 123-Modus)

(b) Leerzeichen

(c) Erweitertes Zeichen

(d) Zwischen Groß- und Kleinschreibung und Zifferneingabe umschalten

## Tasten mit Mehrfachfunktion

| Taste | Funktion bei Texteingabe | Funktion bei Langdruck |
|---|---|---|
| * | Schreibt Sonderzeichen | • 2 Sekunden: Rufton aus<br>• 3 Sekunden: Piepton statt Rufton |
| # Abc 123 | Schaltet zwischen Groß- und Kleinschreibung und Zifferneingabe um.<br>• „Abc"-Modus<br>• „ABC"-Modus<br>• „123"-Modus | Aktiviert die Telefonsperre |
| 1 oo | Schreibt Sonderzeichen (nicht im 123-Modus). | Ruft den Anrufbeantworter an. |

## Eingabeeditor

Weitere Optionen sind im Texteditor verfügbar. Dies wird z. B. bei der Programmierung eines Weiterleitungsziels verwendet. So können Sie z. B. den Cursor frei bewegen und Text kopieren oder einfügen.

Über die Navigationstasten können Sie weitere Editorfunktionen auswählen und mit der OK bestätigen:

- OK: Übernehmen der Änderungen und Schließen des Editors
- Löschen: Löscht Zeichen von rechts nach links
- Abbrechen: Verwirft Änderungen und verlässt den Editor

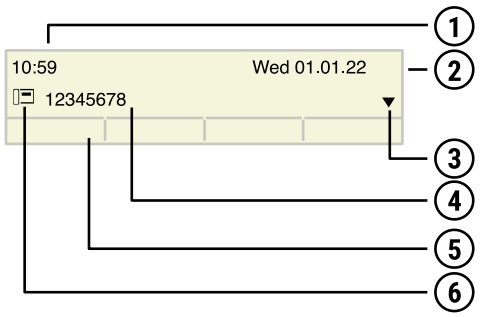
- Modus (# kann hier auch zum Umschalten verwendet werden):
  - 123: Nur Ziffern
  - ABC: Nur Großbuchstaben
  - Abc: Erster Buchstabe in Großbuchstaben, folgende Buchstaben in Kleinbuchstaben
  - abc: Nur Kleinbuchstaben
- Cursor nach links bewegen: Bewegt den Cursor nach links
- Cursor nach rechts bewegen: Bewegt den Cursor nach rechts
- Kopieren: Kopiert den gesamten Inhalt in die Zwischenablage
- Einfügen: Fügt den gesamten Inhalt aus der Zwischenablage an der Cursorposition ein

# Anzeige

> Die verschiedenen Bildschirme, die in den folgenden Abschnitten angezeigt werden, hängen von der Konfiguration durch den Administrator ab. Einige Elemente werden möglicherweise nicht angezeigt, wenn sie nicht konfiguriert sind.

## RUHEMODUS

Wenn keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden, befindet sich das Telefon im Ruhezustand.




| | |
|---|---|
| 1 | Uhrzeit-Anzeige |
| 2 | Datum und Uhrzeit |
| 3 | Untätige Menüführung |
| 4 | Rufnummer |

| | |
|---|---|
| 5 | Die Funktionstastenbeschriftungen zeigen die zugewiesenen Tasteneinstellungen an. Für jedes Etikett können maximal acht Zeichen angezeigt werden. |
| 6 | Statussymbol |

Drücken Sie diese Taste, um von einer Anrufliste zur Anzeige des Ruhezustands zurückzukehren.

Drücken Sie diese Taste, um aus dem **Programm** oder dem Menü zur Anzeige des Ruhezustands zurückzukehren. **Service** Menü.

> Sie können auch eine Taste "Telefondisplay anzeigen" für beide Instanzen konfigurieren, um den Ruhemodus-Bildschirm aufzurufen.

# Mailbox

Abhängig von Ihrer Kommunikationsplattform und deren Konfiguration können Sie mithilfe der Funktiontaste auf Nachrichten von Diensten zugreifen. Folgende Nachrichten werden gespeichert:

- Rückruf-Aufträge
- Voicemail

## NACHRICHTEN

Sie können kurze Textnachrichten an einzelne interne Stationen oder Gruppen senden. Im Ruhemodus weisen folgende Signale auf das Vorhandensein neuer Nachrichten hin:

- Die LED der Taste leuchtet auf.
- Es wird eine Meldung wie "Nachrichten empfangen" angezeigt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

> Eine Beschreibung, wie Sie die Einträge bearbeiten können, finden Sie unter "Nachricht senden" → page 52.

## VOICEMAIL

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wenn Ihr Telefon an ein Voicemail-System (z. B. Smart Voicemail) angeschlossen ist, leuchtet die Taste gemeinsam mit der Benachrichtigungs-LED auf und weist damit auf empfangene Nachrichten hin.

Es wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

## STUMMSCHALTTASTE

Die Stummschalttaste schaltet das Mikrofon während eines aktiven Gesprächs ein oder aus.

Drücken Sie die Taste, um die Stummschaltung zu aktivieren. Die Meldung „Stummschaltung ein" wird für einige Sekunden angezeigt und die Stummschaltung ist aktiviert.

Um die Stummschaltung zu deaktivieren, drücken Sie erneut die Taste.

OK

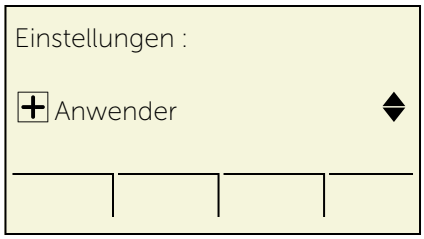
Drücken Sie die Taste, wenn die Meldung „Stummschaltung aus?" angezeigt wird. Die Meldung „Stummschaltung aus" wird einige Sekunden lang angezeigt und die Stummschaltung wird deaktiviert.

# Anruflisten

Anrufe zum Telefon, unbeantwortete Anrufe und gewählte Rufnummern werden in "Anruflisten" gespeichert. Um Teilnehmer aus den Anruflisten anzurufen, drücken Sie die Funktionstaste mit dem Symbol oder suchen Sie eine Anrufliste im Ruhemenü mit der Taste (siehe "Kontakte aus den Anruflisten anwählen" → page 49).

# Service und Funktionen

Menütitel




Weitere Einträge werden durch ▲ für den letzten Eintrag oder ▼ für den ersten Eintrag angezeigt.

Die Menüstruktur umfasst mehrere Ebenen. Die erste Zeile in dieser Struktur zeigt das aktuell ausgewählte Menü, während die übrigen Zeilen die Optionen für dieses

Menü anzeigen. Der Pfeil neben einem Eintrag zeigt an, ob zusätzliche Optionen für diesen Eintrag verfügbar sind.

Die untere Zeile besteht aus vier "Labels", die den Funktionstasten unterhalb des Displays zugewiesen werden können.

Öffnen Sie das Menü Einstellungen durch Drücken des Softkeys.

- Benutzer
- Administrator (Admin)

### Benutzer

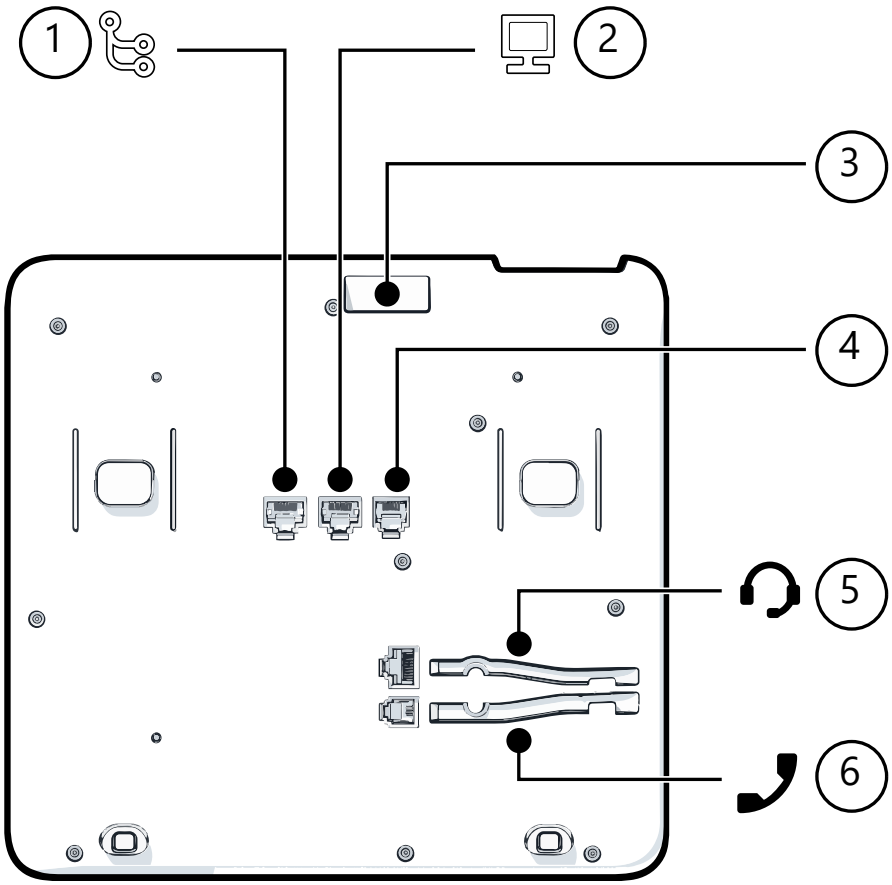
Die Einstellungsmöglichkeiten erlauben es Ihnen, das Telefon an Ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen.

### Administrator (Admin)

Nach Eingabe des Admin-Kennworts steht dieses Menü dem Administrator zur Verfügung.

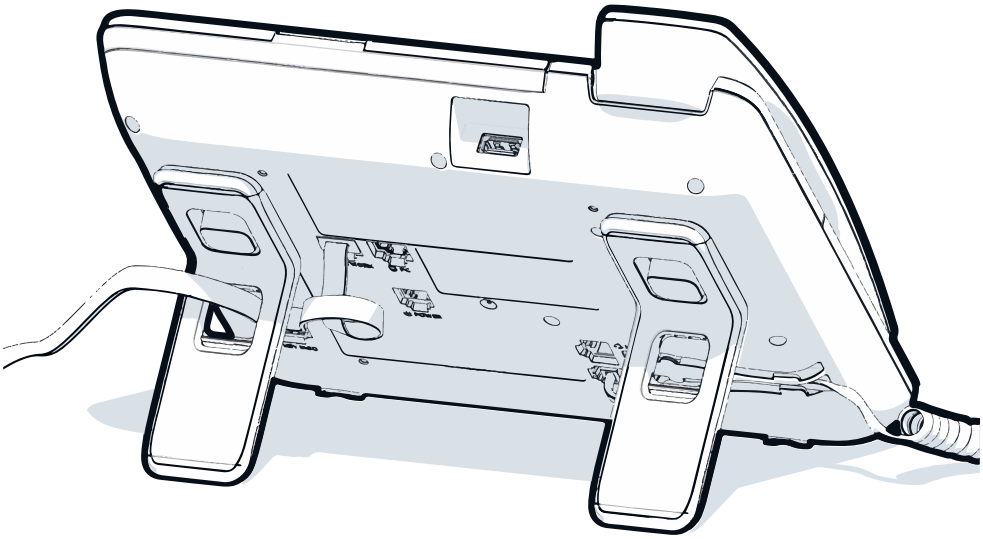
Verwenden Sie die Navigationstasten, um durch die Menüs zu navigieren, wie im Abschnitt "Navigationstasten" → page 19 beschrieben.

# Anschlüsse auf der Unterseite des Telefons




| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Netzwerk-LAN-Anschluss | 2 | PC-LAN-Anschluss |
| 3 | USB-A-Anschluss | 4 | Optionale Stromversorgung |
| 5 | Headset-Anschluss | 6 | Höreranschluss |

## EINFÄDELN DER ANSCHLUSSKABEL



Die Abbildung zeigt ein Beispiel für die Serie Desk Phone . Ihr tatsächliches Telefon kann anders aussehen.

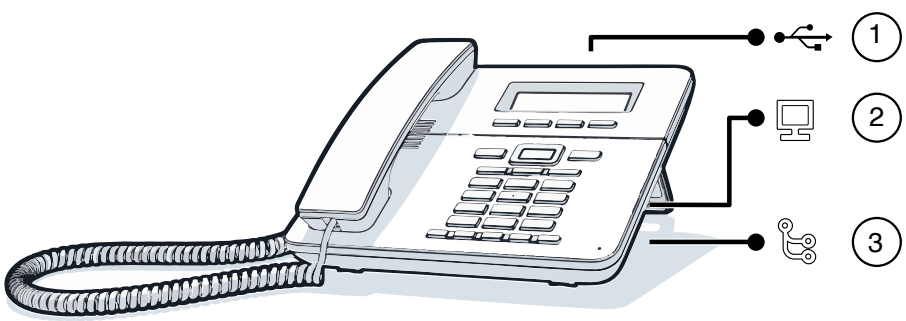
Führen Sie die Anschlusskabel auf der Rückseite des Telefons durch die Löcher im Ständer. Auf diese Weise hat Ihr Gerät immer einen sicheren Stand.

## VERWENDUNG VON NETZWERKVERBINDUNGEN

Das OpenScape Desk Phone verfügt über einen 1 Gb/s-Ethernet-Switch und einen USB-Anschluss. Ein interner Ethernet-Switch verbindet den PC-LAN-Anschluss des Telefons mit dem Netzwerk-LAN-Anschluss des PCs.

Diese Verbindungsmöglichkeit von Telefon zu PC muss vom Administrator am Telefon erst aktiviert werden.

Durch diese Anschlussart sparen Sie einen Netzwerkanschluss für jeden verwendeten Switch und benötigen bei korrekter Anordnung weniger Netzwerkkabel.



Die Abbildung zeigt ein Beispiel für die Serie Desk Phone . Ihr tatsächliches Telefon kann anders aussehen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | USB-Anschluss | 2 | PC-LAN-Port |
| 3 | Netzwerk-LAN-Anschluss | | |

## VERWENDUNG DES USB-ANSCHLUSSES

Der USB-Anschluss Typ A oberhalb des Displays kann zum Anschließen der folgenden Geräte verwendet werden:

- Ein USB-Headset , nicht im Lieferumfang enthalten
- Ein mobiles ION-Mobilteil (DECT), nicht im Lieferumfang enthalten
- Der WLAN-USB-Dongle CP10 als Ersatz für das LAN-Verbindungskabel. Ein WLAN-Netzwerk ist erforderlich (weitere Informationen zum Einrichten der WLAN-Verbindung finden Sie im Admin Guide).

Ziehen Sie den USB-Dongle während eines Gesprächs nicht ab, da sonst die Netzverbindung unterbrochen wird.

# Aktualisierung des Telefons

Die Telefonanwendung ("Software" oder "Firmware") wird vom Administrator regelmäßig aktualisiert, um die Sicherheit und Funktion der Software auf dem aktuellen Stand zu halten.

Während eines Software-Updates darf das Telefon nicht vom Netzgerät, von der LAN- oder der Telefon-Leitung getrennt werden.

Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und durch blinkende Leuchtdioden.

# Einstellungen am Telefon

> Wenn Sie während eines eingehenden Anrufs gerade Einstellungen am Telefon vornehmen, wird dieser Vorgang abgebrochen. Mit der Taste Einstellungen können Sie jederzeit zu der Stelle in der Menüstruktur zurückkehren, an der Sie unterbrochen wurden, es sei denn, die Zeit für das Passwort ist abgelaufen.

## Anzeige

### DISPLAYKONTRAST EINSTELLEN

Das Display verfügt über mehrere Kontraststufen, die Sie je nach Lichtverhältnissen einstellen können.

Sie können diese Einstellung auch über die WEBM-Oberfläche vornehmen (siehe "Web-Schnittstelle (WBM)" → page 106).

| | |
|---|---|
| | Drücken Sie die angezeigte Taste. |
| Benutzer | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| | Ggf. Benutzerpasswort eingeben und bestätigen. |
| Telefon? | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| Display? | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| Kontrast: = | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| / | Stellen Sie den Kontrast ein und bestätigen Sie ihn. |
| Speichern & beenden? | Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option. |

### EINSTELLEN DER ANZEIGESPRACHE

| | |
|---|---|
| | Menü öffnen. |
| Weitere Funktionen? | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| *48 = Sprachenauswahl? | Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. |
| 15 = Spanisch? | Wählen und bestätigen Sie die gewünschte Sprache (z. B. „Spanisch"). |

# Audio

Audioeinstellungen anpassen

Sie können die Audioeinstellungen auf Ihrem für Ihre Arbeitsumgebung und Ihren persönlichen Wünschen entsprechend optimieren.

## EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE WÄHREND EINES GESPRÄCHS

Sie führen ein Gespräch.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK

Speichern.

> Wenn Sie nicht speichern, wird der ursprüngliche Wert beim nächsten Aufruf wieder eingestellt.

Drücken Sie die Taste im Ruhemodus .

Ruftonlautstärke?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## EINSTELLEN DES RUFTONS

Drücken Sie die Taste im Ruhemodus .

Ruftonklangfarbe?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Halten Sie die Tasten gedrückt, bis der gewünschte Ton eingestellt ist.

OK

Speichern.

> Wenn Sie nicht speichern, wird der ursprüngliche Wert beim nächsten Aufruf wieder eingestellt.

## HINWEISRUFLAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Sie erhalten einen Hinweisruf, z. B. wenn ein zweiter Anruf bevorsteht (siehe "Anklopfen verwenden (Zweitanruf) " → page 58).

Drücken Sie die Taste im Ruhemodus .

Hinweisruflautstärke?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK Speichern.

> Wenn Sie nicht speichern, wird der ursprüngliche Wert beim nächsten Aufruf wieder eingestellt.

## FREISPRECHMODUS AN DIE RAUMAKUSTIK ANPASSEN

Damit der Gesprächspartner Sie klar verstehen kann, während Sie in das Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon auf „Normal", „Raumecho" und „Raumdämpfung" setzen, um der Akustik in Ihrer Umgebung gerecht zu werden:

Drücken Sie die Taste im Ruhemodus .

Lautsprecher? Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ändern Sie die Art des Zimmers. Drücken Sie die Taste, bis die gewünschte Zimmerart eingestellt ist.

OK Speichern.

### Lautstärke des Aufmerksamkeitsrufs einstellen

Der Aufmerksamskeitsruf wird beispielsweise ausgegeben, wenn Sie während eines Gesprächs einen zweiten Anruf erhalten.

Drücken Sie die Wipptaste im Ruhemodus .

Signalton? Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ändern Sie das Volumen. Drücken Sie die Wipptaste, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK Speichern.

# Gesprächseinstellungen

## ANKLOPFEN VERHINDERN UND ZULASSEN (AUTOMATISCHES WARTEN)

Wenn diese Funktion konfiguriert wurde, können Sie verhindern oder zulassen, dass ein zweiter Anruf durch automatisches Weiterschalten während eines laufenden Gesprächs signalisiert wird (siehe "Anklopfen verwenden (Zweitanruf) " → page 58).

Menü öffnen.

#490 = Aut.Anklopfen aus?

*490 = Aut.Anklopfen ein?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

## ANKLOPFTON EINSCHALTEN ODER STUMMSCHALTEN

Sie können den Hinweiston (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einzelner Sonderwählton macht Sie dann auf den anklopfenden Anruf aufmerksam.

### Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Anklopfen mit Ton?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

### Ausschalten

Ruhemenü öffnen.

Anklopfen ohne Ton?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## TÜRÖFFNER

### Türöffner einschalten

Menü öffnen.

*89 = Türfreigabe ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

- Fünfstellige Kennzahl eingeben. Standardkennzahl = „00000".

3 = Code,ändern?

- Wählen Sie optional die angezeigte Funktion und drücken Sie "OK", um den Code zu ändern.

1=freigeben mit Ruf?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

2=freigeben ohne Ruf?

- Um die Tür ohne Klingeln zu öffnen, wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie sie.

### Türfreigabe ausschalten

Menü öffnen.

*89 = Türfreigabe aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## KONFIGURIEREN EINER KURZWAHLTASTE

Sie können die Tasten 0 + bis 9 WXYZ mit zehn häufig verwendeten Rufnummern programmieren. Wie Sie die Kurzwahltasten verwenden, ist im Abschnitt "Mit Kurzwahltasten wählen" → page 51beschrieben.

Menü öffnen.

*92 = Kurzwahl ändern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

0 + ... 9 WXYZ

Gewünschte Kurzwahltaste drücken. Wenn die Taste bereits verwendet wird, erscheint die programmierte Rufnummer oder der Name auf dem Bildschirm.

Ändern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Wenn Sie einen Fehler machen

Zurück?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dies löscht alle eingegebenen Nummern. Die folgenden Optionen sind verfügbar:

Nächstes Ziel?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ändern?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Löschen?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Beenden?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Aktivieren/Deaktivieren der Nachtschaltung

Wenn der Nachtschaltungsbetrieb aktiv ist, werden z. B. während der Mittagspause oder nach Feierabend alle externen Anrufe sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Das Nachtziel kann durch den Administrator (Admin) (= Nachtschaltung = Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung = temporär) festgelegt werden.

### Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Nachtschaltung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*=standard?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option (= Standard-Nachtschaltung).

- Geben Sie optional den Code ein (= Standard-Nachtschaltung).

- Zielrufnummer eingeben (Nachtschaltung = temporär).

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Ausschalten

Nachtschaltung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

> Der Administrator (Admin) kann auch einen "automatischen Nachtanrufdienst" für Ihr Telefon einrichten. Die automatische Nachtschaltung wird zu bestimmten Zeiten aktiviert, je nachdem, wie sie programmiert ist.

> Sie können den automatischen Nachtanrufdienst deaktivieren oder durch einen von Ihnen konfigurierten Nachtanrufdienst ersetzen (siehe oben).

# Einstellungen, die die Energieeffizienz beeinflussen

Mit den folgenden Einstellungen an Ihrem Telefon können Sie den Energieverbrauch aktiv reduzieren und damit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

- Sie können die Ruftonlautstärke, die Display-Helligkeit und den Kontrast reduzieren - die Voreinstellung bei Auslieferung ist 50 %.

# Funktionstasten programmieren

Das Telefon verfügt über eine Reihe von Funktionen, die den programmierbaren Funktionstasten zugeordnet werden können. Das Telefon verfügt über programmierbare Tasten, die alle auf zwei verschiedenen Ebenen programmiert werden können.

Nach der Programmierung einer Funktionstaste muss jeder entsprechenden Funktion ein "Label" zugewiesen werden. Diese Bezeichnung wird in der dritten Zeile des Displays angezeigt (siehe "Ruhemodus" → page 23).

> Diese Funktion muss über den Administrator-Zugang über das lokale Telefon oder das WBM aktiviert werden.

Die andere Möglichkeit, auf die Funktion der zweiten Ebene zuzugreifen, besteht darin, die zugewiesene Taste 5 Sekunden lang zu drücken.

- Die Tasten sind im Auslieferungszustand vorbelegt (siehe "Programmable function keys" → page 1).
- Die Tasten können auch über die WEBM-Schnittstelle programmiert werden (siehe "Web-Schnittstelle (WBM)" → page 106).

## Funktionstasten konfigurieren

> Die verfügbaren Funktionen sind von Ihrer Einrichtung abhängig. Wenn eine Funktion fehlt, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Beispiel: Konfigurieren einer "Konferenztaste"

Menü öffnen.

Tastenfunktion?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie eine Funktionstaste.

Ändern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

> Durch Drücken der Taste wird die programmierte Funktion kurz aktiviert. Für Funktionen, die ein-/ausgeschaltet werden können, wie z. B. den Zweitanruf, drücken Sie einmal, um die Funktion einzuschalten, und drücken Sie erneut, um die Funktion auszuschalten.

Die LED-Anzeige gibt den Status der Funktion an (siehe "Bedeutung der LEDs bei Funktionstasten" → page 20).

# Programmierung einer Prozedurtaste

Rufnummern und Funktionen, die weitere Eingaben erfordern, z. B. die mehrere Bedienschritte enthalten, können auf einer Taste Ihres Telefons gespeichert werden. Die Administrator (Admin) muss die entsprechende Genehmigung erteilt haben.

Beispiel

Die Funktion "Assoz. Dienste" kann zusammen mit der gewünschten Eingabe (Rufnummer des Telefons, für das der Anruf getätigt werden soll + zu wählende Rufnummer) auf einer Taste gespeichert werden (siehe "Funktionen für ein anderesTelefon aktivieren " → page 88).

Rufnummern, die weitere Eingaben erfordern, lassen sich ebenfalls abspeichern (siehe auch "Funktionstasten programmieren" → page 36).

Menü öffnen.

*91 = Tastenbelegung

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie eine der vier Tasten, die mit einer Prozedur belegt werden soll.

Taste ändern

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Prozedurtaste

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Prozedur eingeben.

Beispiel

*67 231 1234

- Vorwahl für die zu wählende Rufnummer.

- Nummer des Telefons, für das der Anruf getätigt werden soll.

1 ꝏ 2 ABC 3 DEF 4 GHI

- Die zu wählende Rufnummer.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Wenn Sie einen Fehler machen

Zurück?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dies löscht alle eingegebenen Nummern.

Beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Andere Taste?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie das gespeicherte Verfahren durch Drücken der Taste aus.

> Vorgänge mit Funktionen werden durch Drücken der Taste aktiviert und durch erneutes Drücken deaktiviert.
>
> - Sie können auch während eines Gesprächs die Prozedurtaste drücken, die gespeicherten Ziffern werden automatisch als MFV-Signale gesendet (siehe "Tür öffnen vom Telefon ohne Anruf der Türsprechstelle" → page 43).
> - Für Display-Meldungen beim Speichern von Vorgängen siehe "Auf Fehlermeldungen am Display reagieren" → page 108.

# Anrufübernahmetaste konfigurieren

Sie können eine Taste für die Übernahme von Anrufen (Anrufübernahme) in der Anrufübernahmegruppe oder für Zweitanrufe konfigurieren.

Menü öffnen.

Tastenfunktion?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die Funktionstaste.

Ändern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufübernahme?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Speichern & beenden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Die Taste „Anrufübernahme" ist eingerichtet.

# Zielwahltasten konfigurieren

Menü öffnen.

*91 = Tastenbelegung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie eine der vier Tasten, die programmiert werden soll.

Taste ändern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer eingeben.

### Wenn Sie einen Fehler machen

Zurück?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dies löscht alle eingegebenen Nummern.

Beenden?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Andere Taste?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

> Sie wählen die gespeicherte Rufnummer, indem Sie die Taste drücken (siehe "Mit Zielwahltasten wählen " → page 45). Sie können eine Rufnummer auch während eines Anrufs speichern.

# Funktionstastenprogrammierung löschen

### Rufnummer löschen

Menü öffnen.

Ziele?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Direktruf?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die Zielwahl- oder Direktruftaste.

Löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Telefonieren

## Anrufe empfangen

Das Telefon klingelt, wenn der Klingelton aktiv ist. Die Status-LED blinkt ebenfalls grün. Falls übertragen, werden die Informationen des Anrufers (Name, Telefonnummer) angezeigt.

### ANRUF ÜBER HÖRER ANNEHMEN

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

> Wenn die Rufnummer im lokalen Telefon gespeichert ist, wird der zugehörige Name im Display angezeigt (muss vom Administrator aktiviert werden).

Hörer abheben.

Stellen Sie ggf. die Gesprächslautstärke ein.

### ANRUF ÜBER LAUTSPRECHER ANNEHMEN (FREISPRECHEN)

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Die Taste blinkt grün.

Übernehmen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Die Taste leuchtet grün.

Optional können Sie die Taste drücken. Die Taste leuchtet. Die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.

Stellen Sie ggf. die Gesprächslautstärke ein.

### ANRUF ÜBER HEADSET ANNEHMEN

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Die Seiten und blinken grün.

Übernehmen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Optional können Sie die Taste drücken. Die Taste leuchtet auf. Das Headset ist aktiviert.

Stellen Sie ggf. die Gesprächslautstärke ein.

## ANRUFE ABWEISEN

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen definierbaren Telefon signalisiert.

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Ruf abweisen?

Freischalten

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Optional können Sie die Taste drücken (für die Konfiguration wenden Sie sich an Ihren Administrator).

Wenn ein Anruf nicht abgewiesen werden kann, klingelt Ihr Telefon weiter. Es erscheint die Meldung "derzeit nicht möglich" (z.B. bei Rückrufaktionen).

## ENTGEGENNAHME EINES BESTIMMTEN ANRUFS FÜR IHREN KOLLEGEN

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Menü öffnen.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*59 = Übernahme, gezielt?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Weiter?

Auswählen und bestätigen, bis der gewünschte Sender angezeigt wird.

Anruf übernehmen?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wenn Sie die Nummer des klingelnden Telefons kennen, geben Sie sie direkt ein.

## FREISPRECHEINRICHTUNG NUTZEN

Ein Kollege wendet sich mittels Direktansprechen an Sie. Vor der Ansage hören Sie einen Hinweiston. Der Name oder die Telefonnummer des anderen Teilnehmers

wird auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können das Gespräch mit dem Hörer oder im Freisprechmodus führen.

- Hörer abheben und den Anruf annehmen.

Mikrofon ein?

- Drücken Sie optional die Taste „OK“, um Ihre Auswahl zu bestätigen und den Anruf anzunehmen.

- Optional leuchtende Mikrofon-Taste drücken.

- Wenn Direktantworten **aktiviert** ist (siehe unten), müssen Sie das Mikrofon nicht einschalten, sondern können direkt antworten. Sie können sofort im Freisprechmodus antworten.
- Wenn Direktantworten **deaktiviert** ist (Standardeinstellung), befolgen Sie das oben beschriebene Verfahren. Einen Kollegen mittels Direktansprechen anrufen (siehe "Einstellungen am Telefon" → page 30).

### Aktivieren und Deaktivieren von Freisprecheinrichtung

Ruhemenü öffnen.

Direktantwort ein?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Direktantwort aus?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

## ENTGEGENNAHME VON ANRUFEN ÜBER DAS EINGANGSTELEFON UND ÖFFNEN DER TÜR

Wenn eine Türsprechstelle programmiert wurde, können Sie mit Ihrem Telefon mit der Türsprechstelle sprechen und einen Türöffner aktivieren.
Wenn Sie über die entsprechende Berechtigung verfügen, können Sie den **Türöffner** aktivieren, so dass Besucher die Tür selbst öffnen können, indem sie einen 5-stelligen Code eingeben (über einen DTMF-Sender oder die installierte Tastatur).

### Sprechen Sie mit den Besuchern über das Eingangstelefon

**Voraussetzung:** Das Telefon wird von einer Türsprechstelle aus angerufen.

- Hörer abheben innerhalb von dreißig Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

- Heben Sie optional den Hörer nach mehr als 30 Sekunden ab.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

### Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle

Tür öffnen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Tür öffnen vom Telefon ohne Anruf der Türsprechstelle

Menü öffnen.

*61 = Tür öffnen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

> Weitere Informationen zum Einrichten des Telefons mit Systemvernetzung finden Sie unter "Tür öffnen" → page 104

## MIKROFON EIN- UND AUSSCHALTEN

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten.

## GESPRÄCH BEENDEN

Um einen Anruf zu beenden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Leuchtende Taste drücken. Die angezeigte Taste erlischt.
- Leuchtende Taste drücken. Die angezeigte Taste erlischt.
- Legen Sie den Hörer auf.

Trennen?

- Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist.

Nachdem der Anruf beendet wurde (entweder durch Sie oder den anderen Gesprächsteilnehmer), wird die Benachrichtigung über die Beendigung des Anrufs mit den Informationen über die Dauer des Gesprächs auf dem Telefondisplay angezeigt.

# Wählen

## WÄHLEN MIT ABGEHOBENEM HÖRER

Hörer abheben.

- Interne Anrufe: Geben Sie die Rufnummer ein.
- Externe Anrufe: Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

## WÄHLEN MIT AUFLIEGENDEM HÖRER

- Interne Anrufe: Geben Sie die Rufnummer ein.
- Externe Anrufe: Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Der angerufene Teilnehmer antwortet über den Lautsprecher. Die Lautsprecher-Taste leuchtet auf.

Der andere Teilnehmer antwortet mit Lautsprecher:

- Durch Auflegen des Hörers wird der Freisprechmodus aktiviert.
- Sie können auch den Hörer abheben.

Der angerufene Teilnehmer antwortet nicht oder es ist besetzt:

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

## EN-BLOC SENDEN ODER KORRIGIEREN VON TELEFONNUMMERN

Sie können die Nummer eingeben, ohne dass die Nummer sofort gewählt wird. Das bedeutet, dass Sie die Zahl gegebenenfalls korrigieren können.

Sie wird nur gewählt, wenn Sie es wünschen oder wenn eine bestimmte Zeit abgelaufen ist.

Geben Sie die Rufnummer ein und korrigieren Sie sie ggf. mit der Taste .

Eingegebene oder angezeigte Nummern wählen

- Hörer abheben.
- Bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Bitte wählen

Rufnummer wählen.

Korrigieren eingegebener Telefonnummern

> Eine Rufnummer kann nur während der Eingabe korrigiert werden. Telefonnummern, die z. B. für die Wahlwiederholung gespeichert wurden, können nicht korrigiert werden.

Ziffer löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Die jeweils letzte eingegebene Ziffer wird gelöscht.

Geben Sie die gewünschte(n) Ziffer(n) ein.

Blockweises Senden abbrechen

Abbrechen?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Optional können Sie die angezeigte Taste drücken. Die LED erlischt.

## WÄHLEN MIT ANGESCHLOSSENEM HEADSET

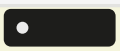
Voraussetzung: Das Headset ist angeschlossen.

- Interne Anrufe: Geben Sie die Rufnummer ein.
- Externe Anrufe: Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Die Taste leuchtet auf.

## MIT ZIELWAHLTASTEN WÄHLEN

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert (siehe "Funktionstasten konfigurieren" → page 36).

Teilnehmer B 

Drücken Sie die Taste mit der gespeicherten Rufnummer.
Wenn die Rufnummer auf der zweiten Ebene gespeichert ist, drücken Sie zuerst die Umschalttaste.

> Sie können die Zielwahltaste während eines Gesprächs drücken und automatisch einen Rückruf veranlassen (siehe "Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)" → page 59).

## MIT EINER DIREKTRUFTASTE ANRUFEN

Voraussetzung: Sie haben Direktruftasten auf Ihrem Telefon konfiguriert (siehe "Funktionstasten programmieren" → page 36 und "Configuring selected dialing /

direct station selection keys" → page 1).

Direktruf: ^

Direktruftaste drücken.

- Wenn der Teilnehmer antwortet, aktivieren Sie den Freisprechmodus.
- Sie können auch den Hörer abheben.

## WAHLWIEDERHOLUNG EINER NUMMER

Die zehn zuletzt gewählten externen Rufnummern werden automatisch gespeichert.

> Wenn diese Funktion konfiguriert ist, werden auch die eingegebenen Kontocodes gespeichert (siehe "Mit Kostenverrechnung wählen" → page 84).

Sie können sie per Tastendruck wiederwählen.

### Anzeigen und Wählen von gespeicherten Telefonnummern

Wahlwiederholungstaste drücken.

Weiter?

Bestätigen Sie so lange, bis die gewünschte Telefonnummer angezeigt wird.

Anrufen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## ANRUFERLISTE VERWENDEN

> Detaillierte Informationen sowie ein Beispiel für einen angezeigten Eintrag finden Sie im Abschnitt "Call list" → page 1.

### Anruferliste abrufen

Voraussetzung: Der Administrator (Admin) hat eine Anruferliste für Ihr Telefon eingerichtet.

- Drücken Sie die leuchtende Taste, um die Anrufliste zu öffnen.

Optional können Sie das Menü "Ruhezustand" öffnen.

Anruferliste?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Weiter?

Um Anrufe anzuzeigen, bestätigen Sie jeden weiteren angezeigten Anruf.

### Wählen einer Rufnummer aus der Anruferliste

Anrufen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Anrufer wird automatisch aus der Anruferliste gelöscht, wenn die Verbindung endgültig hergestellt ist.

### Anrufzeitpunkt abfragen

Wann?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

### Anzeige der Anruferdetails

Ruf: ^?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

### Entfernen eines Eintrags aus der Anruferliste

Löschen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Abruf beenden

Um den Abruf zu beenden, gibt es folgende Möglichkeiten:

Beenden?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.



- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

## ANRUFEN EINES KONTAKTS AUS DEM SYTEMINTERNEN VERZEICHNIS

Das interne Systemverzeichnis Ihres Kommunikationssystems enthält alle einem Namen zugeordneten Rufnummern und System-Kurzwahlnummern.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Administrator, ob ein solches System für Ihr System konfiguriert wurde.

Voraussetzung: Den im System gespeicherten Telefonnummern wurden Namen zugewiesen.

- Drücken Sie die angezeigte Taste.

- Sie können auch den Hörer abheben.

Telefonbuch?

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Es wird eine Liste mit höchstens den ersten 50 Einträgen angezeigt.

- Zum nächsten oder vorherigen Eintrag blättern.

- Geben Sie optional den gesuchten Namen oder nur die ersten Buchstaben über die Wähltastatur ein und bestätigen Sie, um nach dem Namen zu suchen .

Streichen Sie die letzten Buchstaben, falls erforderlich.

Zeigen Sie Details wie verschiedene Telefonnummern an.

Verwenden Sie die Navigationstaste, um die Suche zurückzusetzen.

Wählen des gewünschten Eintrags

OK

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

## EINEN KONTAKT AUS DEM -VERZEICHNIS ANRUFEN

Kontakte können aus dem Firmenverzeichnis oder aus dem persönlichen Firmenverzeichnis ausgewählt werden.

Für die Zeicheneingabe über den Wahlblock stehen zwei Optionen zur Verfügung. Entweder über eine Schnellsuche, über ein Mobiltelefon oder per SMS.

Diese Einstellung kann im Hauptmenü des Verzeichnisses unter „Einrichtungsmenü" erfolgen

Drücken Sie die Funktionstaste, um das Verzeichnis zu öffnen.

- Mobil/SMS: Drücken Sie die Nummerntaste, auf der sich der gewünschte Buchstabe befindet, bis der Buchstabe auf dem Display erscheint.
  - Nach einer kurzen Pause wählen Sie den nächsten Buchstaben aus, usw. Für "b" drücken Sie z. B. zweimal die Taste 2, für "z" drücken Sie viermal die Taste 9.
- Um einen Buchstaben per Schnellsuche auszuwählen, wählen Sie mit der Nummerntaste die entsprechende Zeichengruppe aus der folgenden Tabelle aus, die diesen Buchstaben enthält.
  - Wählen Sie zum Beispiel die Nummerntaste 3 aus, um mit dem ersten Großbuchstaben E zu beginnen.
  - Wenn der zweite Buchstabe n ist, wählen Sie die Nummerntaste 6.
  - Wenn die nächste Sequenz g, e und l ist, dann wählen Sie die Nummerntasten 4, 3 und 5 aus.

| Zeichen | Nummerntaste |
|---|---|
| a A b B c C 2 | 2 |
| d D e E f F 3 | 3 |
| g G h H i I 4 | 4 |
| j J k K l L 5 | 5 |

| Zeichen | Nummerntaste |
|---|---|
| m M n N o O 6 | 6 |
| p P q Q r R s S 7 | 7 |
| t T u U v V 8 | 8 |
| w W x X y Y z Z 9 | 9 |
| . , ; L _ + - / * { } [ ] ( ) AND # ! ? $ % 1 | 1 |
| „Leerzeichen“ 0 | 0 |
| Weiter | # |
| Zeichen löschen | * |

## KONTAKTE AUS DEN ANRUFLISTEN ANWÄHLEN

### Unbeantwortete Anrufe zurückrufen

Die LED auf der Funktionstaste für die Anrufliste leuchtet grün , um unbeantwortete Anrufe zu signalisieren.

Drücken Sie die Funktionstaste für die Anrufliste. Die Anrufliste wird geöffnet. Sie befinden sich sofort in der Liste „Zahl der Anrufe“.

Optional können Sie das Menü im Ruhezustand öffnen.

Zahl der Anrufe?

Wählen Sie die Liste der unbeantworteten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Wenn es unbeantwortete Anrufe gibt, wird der erste unbeantwortete Aufruf mit Datum und Uhrzeit angezeigt. Sie werden informiert, ob der Teilnehmer derzeit frei oder beschäftigt ist.

Nächsten anzeigen?

Nach Bedarf auswählen und bestätigen, bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

Absender anrufen?

Wählen Sie den angezeigten Teilnehmer aus und bestätigen Sie, um diesen anzuwählen.

### Gewählte oder beantwortete Teilnehmer anrufen

Drücken Sie die Funktionstaste für die Anrufliste.

Die Anrufliste wird geöffnet. Sie befinden sich sofort in der Liste „Zahl der Anrufe“.

Beenden und zurü

- Auswählen und bestätigen, um eine andere Liste auszuwählen.

- Optional können Sie das Menü "Ruhezustand" öffnen.

Zahl der Anrufe?

- Wählen Sie die Liste der unbeantworteten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Ankommende Anrufe?

- Wählen Sie optional die Liste der beantworteten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Abgehende Anrufe?

- Wählen Sie optional die Liste der gewählten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Nächsten anzeigen?

Auswählen und bestätigen, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird.

Wenn Anrufe verfügbar sind, wird der erste Anruf mit Datum und Uhrzeit angezeigt. Sie werden informiert, ob der Teilnehmer derzeit frei oder beschäftigt ist.

Absender anrufen?

Wählen Sie den angezeigten Teilnehmer aus und bestätigen Sie, um diesen anzuwählen.

### Eine Eintrag in den Anruflisten löschen

Drücken Sie die Funktionstaste für die Anrufliste.

Die Anrufliste wird geöffnet. Sie befinden sich sofort in der Liste „Zahl der Anrufe“.

Beenden und zuri /

- Auswählen und bestätigen, um bei Bedarf eine andere Liste auszuwählen.
- Öffnen Sie optional das Ruhemenü im Ruhezustand.

Zahl der Anrufe?

- Wählen Sie die Liste der unbeantworteten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Ankommende Anrufe?

- Wählen Sie optional die Liste der beantworteten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Abgehende Anrufe?

- Wählen Sie optional die Liste der gewählten Anrufe aus und bestätigen Sie sie.

Nächsten anzeigen?

Auswählen und bestätigen, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird.

Löschen?

Auswählen und bestätigen, wenn Sie den Eintrag nicht mehr benötigen.

Beenden und zurück?

Verlassen Sie die Anrufliste, indem Sie zweimal auswählen und bestätigen.

## ANRUFEN ÜBER DIE KURZWAHLNUMMERN DES SYSTEMS

Voraussetzung: Sie kennen die zentralen Kurzrufnummern (fragen Sie Ihren zuständigen Administrator (Admin)).

Menü öffnen.

*7=Kurzwahl?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Dreistellige Kurzrufnummer eingeben.

Bei Bedarf können Sie zusätzliche Ziffern (z. B. die Durchwahl des Benutzers) an das Ende der gespeicherten Rufnummer anhängen.

> Bei entsprechender Konfiguration wird automatisch ein Suffix gewählt (z. B. "0" für die Vermittlungsstelle), wenn innerhalb von 4 oder 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

## MIT KURZWAHLTASTEN WÄHLEN

Voraussetzung: Sie haben Kurzwahltasten eingerichtet (siehe "Konfigurieren einer Kurzwahltaste" → page 34).

Menü öffnen.

*7=Kurzwahl?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

0 + ... 9 WXYZ

Gewünschte Kurzwahltaste drücken.

## PER DIREKTANSPRECHEN MIT IHREM KOLLEGEN SPRECHEN

Sie können einen internen Teilnehmer über den Lautsprecher seines Telefons direkt ansprechen.

Ruhemenü öffnen.

*80 = Direktansprechen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer eingeben.

> Informationen zur Beantwortung eines Lautsprecheranrufs finden Sie unter "Freisprecheinrichtung nutzen" → page 41.

## SELBSTTÄTIGER VERBINDUNGSAUFBAU (HOTLINE)

Wenn diese Funktion konfiguriert ist (fragen Sie Ihren Administrator (Admin)), stellt das System automatisch eine Verbindung zu einem voreingestellten internen oder externen Ziel her.

Hörer abheben.
Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer vor-eingestellten **Zeitspanne**aufgebaut.

## NACHRICHT SENDEN

Sie können mit Systemtelefonen kurze Textnachrichten an einzelne Teilnehmer oder Gruppen von Teilnehmern senden.

### Nachricht erstellen und senden

Ruhemenü öffnen.

**Info senden?**

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Interne Rufnummer des Empfängers oder der Gruppe eingeben.

**0 = Bitte um Rückruf?**

- Wählen Sie den vordefinierten Text (kann vom Administrator (Admin)geändert werden) und bestätigen Sie.
- Optional Kennzahl direkt eingeben. Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

**0 +** ... **9** wxyz

**Anderen Text eingeben?**

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie den Nachrichtentext ein (bis zu 24 Zeichen).

**Absenden?**

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Die Nachricht wird gesendet.

> An Systemtelefonen ohne Display und an Impulswahl- oder Tonwahltelefonen werden übermittelte Textnachrichten als Rückrufwunsch gespeichert.

### Gesendete Nachrichten anzeigen und löschen

**Voraussetzung:** Der Empfänger hat eine gesendete Nachricht noch nicht angenommen.

Ruhemenü öffnen.

**Gesendete Infos?**

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

**Text?**

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Die Textnachricht wird angezeigt.

**Löschen?**

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Die Info wird gelöscht.

### Eingehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten

- Die LED leuchtet. Drücken Sie die angezeigte Taste.

Infos anzeigen?

- Bestätigen Sie optional die angezeigte Option. Die Rufnummer des Absenders wird angezeigt.

Text?

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Die Textnachricht wird angezeigt.

### Sendezeitpunkt ansehen

Wann?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Absender anrufen

Absender anrufen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

### Nachrichten löschen

Löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## HINTERLASSEN SIE EINEN ABWESENHEITSTEXT

Sie können für interne Anrufer, die Sie in Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, einen Antworttext auf dem Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruf erscheint die Nachricht im Display des Anrufers.

Ruhemenü öffnen.

Antwort-Text ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

0 = Rückkehr um:

- Wählen Sie den vordefinierten Text und bestätigen Sie.

> Der Text kann vom Administrator angepasst werden.

0 + ... 9 wxyz

- Optional Kennzahl direkt eingeben. Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

> Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Ziffereneingabe ergänzen.

Anderen Text eingeben?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Geben Sie den Nachrichtentext ein (bis zu 24 Zeichen).

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

## LÖSCHEN VON ABWESENHEITSTEXT

Ruhemenü öffnen.

Antwort-Text aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## RUFNUMMER ZUWEISEN (NICHT FÜR USA)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin)), können Sie Ihrem Telefon gezielt eine bestimmte Nummer (Durchwahl) zuweisen, bevor Sie einen externen Anruf tätigen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Menü öffnen.

Einstellungen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*41 = Rufnr. zuweisen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

# Anrufe umleiten

## VARIABLE ANRUFUMLEITUNG NUTZEN

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten.

> (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System.)

- Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.
- Ist Durchwahl/MFV eingeschaltet (wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin)), können Sie Anrufe auch an dieses Ziel umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.
- Wenn Sie ein Umleitungsziel sind, zeigt Ihr Display in der oberen Zeile die Rufnummer oder den Namen des Umleitungspartners und in der unteren Zeile den des Anrufers an.

> Weitere Informationen zu speziellen Funktionen, wenn Ihr Telefon mit Systemvernetzung arbeitet, finden Sie unter "„Follow-me"-Anrufumleitung einrichten" → page 101

Anrufumleitung einschalten

- Drücken Sie die angezeigte Taste.

- Optional können Sie das Menü "Ruhezustand" öffnen.

Umleitung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Die folgenden Optionen sind verfügbar:

1 = Alle Anrufe?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

2=nur externe Anrufe?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

3=nur interne Anrufe?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Die Rufnummer oder der Name des Umleitungszieles wird angezeigt. Am Zieltelefon blinkt die LED der Anrufumleitungstaste.

Anrufumleitung ausschalten

- Drücken Sie die angezeigte Taste.

- Optional können Sie das Menü "Ruhezustand" öffnen.

Umleitung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## ANRUFUMLEITUNG BEI NICHTANNAHME NUTZEN

Anrufe die nach dreimaligem Klingeln (= Standard, kann vom Administrator (Admin) angepasst werden) nicht angenommen werden oder die während eines weiteren Gesprächs empfangen werden, können automatisch an ein bestimmtes Telefon umgeleitet werden.

Menü öffnen.

*495 = Uml.nach Zeit ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

- Für interne Ziele die interne Rufnummer eingeben
- Für externe Ziele die Extern-Kennzahl und die externe Rufnummer eingeben

Sicherungsauftrag?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anrufumleitung nach Zeit ausschalten

Menü öffnen.

#495 = Uml.nach Zeit aus?

Löschen?

Beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Optional auswählen und bestätigen, um in den Ruhezustand zurückzukehren und die Umleitung nicht auszuschalten.

> Wenn CFNR aktiviert ist, erscheint nach dem Auflegen kurz "CFNR ein" auf dem Display.

# Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener interner Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Dies gilt auch bei externen Anrufen über Vermittlungsstellen. Durch diese Funktion ersparen Sie sich wiederholte Versuche, den Teilnehmer zu erreichen.
Sie erhalten einen Rückruf mit den folgenden Optionen:

- Wenn der andere Teilnehmer nicht mehr besetzt ist
- Wenn der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, ein anderes Gespräch geführt hat

> Wenn eingerichtet, werden alle Rückrufaufträge automatisch über Nacht gelöscht.

## RÜCKRUF SPEICHERN

Voraussetzung: Beim internen angerufenen Anschluss ist besetzt oder keiner antwortet.

Rückruf?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

## RÜCKRUF ANNEHMEN

Ein Teilnehmer, für den ein Rückruf gespeichert wurde, ist jetzt nicht mehr besetzt oder hatte zwischenzeitlich telefoniert. Ihr Telefon läutet nun und auf dem Display erscheint die Meldung "Rückruf":

Die folgenden Optionen sind verfügbar:

- Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Entgegennehmen?

Wählen und bestätigen Sie, um den Rückruf anzunehmen.

## ANZEIGEN UND LÖSCHEN EINES GESPEICHERTEN RÜCKRUFS

Ruhemenü öffnen.

Rückruf-Aufträge?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nächsten anzeigen?

Auswahl und Bestätigung zur Anzeige weiterer Einträge.

Angezeigten Eintrag löschen

Löschen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Abruf beenden

Die folgenden Optionen sind verfügbar:

Beenden?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.
- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

# Während eines Gesprächs

## AUF FREISPRECHEN UMSCHALTEN

Im Raum anwesende Personen können an Ihrem Gespräch teilnehmen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über den Hörer.

Halten Sie die Taste gedrückt und legen Sie den Hörer am Empfänger auf. Lassen Sie dann die Taste los und setzen Sie Ihr Gespräch fort.

US-Modus

Wenn Ihre Ländereinstellung für die USA ist, müssen Sie die Lautsprechertaste nicht gedrückt halten, wenn Sie beim Umschalten auf Freisprechen den Hörer auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Legen Sie den Hörer auf. Gespräch fortsetzen.

## AUF HÖRER UMSCHALTEN

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen. Das Freisprech-Mikrofon ist ausgeschaltet.

## LAUTHÖREN IM RAUM WÄHREND DES GESPRÄCHS

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über den Hörer.

### Einschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet. Das Freisprech-Mikrofon bleibt ausgeschaltet.

### Ausschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

## ANKLOPFEN VERWENDEN (ZWEITANRUF)

Sie können von einem Anrufer auch dann erreicht werden, wenn Sie bereits ein Gespräch führen. Ein Hinweiston und die Meldung "Ruf: ^" auf dem Display weisen Sie auf den zweiten Anruf hin.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Halten legen und später weiterführen.
Den Zweitanruf oder den Hinweiston können Sie verhindern (siehe "Anklopfton einschalten oder stummschalten " → page 33).

Voraussetzung: Sie führen ein Telefongespräch und hören einen Hinweiston (alle sechs Sekunden).

### Erstes Gespräch beenden und wartenden Anruf entgegennehmen

Legen Sie den Hörer auf. Ihr Telefon läutet.

Hörer abheben. Zweitanruf beantworten.

Erstes Gespräch auf Halten legen und Zweitanruf entgegennehmen

Anklopfen annehmen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren

Beenden und zurück?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Sie können auch den Hörer auflegen.

Ersten Teilnehmer erneut anrufen.

Hörer abheben.

## RUFNUMMER SPEICHERN

Sie können die Rufnummer Ihres Gesprächspartners für eine spätere Wahlwiederholung in der Anruferliste speichern (siehe "Anruferliste verwenden" → page 46).

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rufnr. speichern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## ZWEITEN TEILNEHMER ANRUFEN (RÜCKFRAGE)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Die Verbindung zum erste Gesprächsteilnehmer wird auf Halten gelegt.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

- Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben und bestätigen.
- Wählen Sie die Nummer aus der Anruferliste aus (siehe "Kontakte aus den Anruflisten anwählen" → page 49).
- Optional können Sie die Nummer auf der Website Verzeichnis auswählen (siehe "Einen Kontakt aus dem -Verzeichnis anrufen" → page 48).

Rückfrage beenden

Trennen?

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Das Rückfragegespräch wird getrennt. Das Gespräch mit dem ersten Teilnehmer wird wieder aufgenommen.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

Voraussetzung: Sie führen ein Rückfragegespräch.

Makeln?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Sie wechseln zum wartenden Teilnehmer.

### Beenden eines Makelvorgangs

Trennen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der aktive Anruf wird getrennt und der gehaltene Anruf wird wiederhergestellt.

### Gesprächspartner in einer Dreierkonferenz kombinieren

Konferenz?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

Ein Aufmerksamskeitsruf macht Sie darauf aufmerksam, dass jetzt eine Telefonkonferenz zwischen allen drei Teilnehmern im Gange ist.

> Wenn die Sprachverschlüsselung nicht aktiviert ist oder auf dem Telefon eines Konferenzteilnehmers nicht verfügbar ist, ist die gesamte Konferenz nicht sicher. Es kann darauf hingewiesen werden, dass der Anruf nicht sicher ist .

## GESPRÄCH ÜBERGEBEN

Wenn Ihr Gesprächspartner mit einem Ihrer Kollegen sprechen möchte, können Sie den Anruf übergeben.

### Mit Ankündigung übergeben

Rückfrage?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben und bestätigen. Gesprächspartner ankündigen.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die Person, mit der Sie gesprochen haben, ist nun mit dem gewünschten Teilnehmer verbunden.

Legen Sie den Hörer auf.

### Ohne Ankündigung übergeben

Übergabe einleiten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben und bestätigen.

Legen Sie den Hörer auf.

> Wenn zwischen den anderen beiden Teilnehmern nicht innerhalb einer konfigurierbaren Zeit, z. B. 40 Sekunden, eine Verbindung hergestellt wurde, werden Sie erneut angerufen. Sie werden erneut mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

## GESPRÄCH PARKEN

Sie können bis zu 10 interne oder externe Gespräche parken. Geparkte Anrufe können angezeigt und an einem anderen Telefon entgegengenommen werden.
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie zum Beispiel ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen möchten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Menü öffnen.

*56 = Parken?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die Nummer der Parkposition (0 - 9) ein und notieren Sie sie. Wenn die von Ihnen eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt wird, ist sie bereits in Gebrauch. In diesem Fall geben Sie eine andere ein.

### aus Parken übernehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Menü öffnen.

#56 = Zurück aus Parken?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die zuvor notierte Nummer der Parkposition ein.
Wenn die von Ihnen eingegebene Parknummer nicht verwendet wird, können Sie den Anruf nicht abrufen.

> Wird ein geparkter Anruf nicht abgeholt, wird der Anruf nach einer bestimmten Zeit an das Telefon zurückgegeben, an dem er geparkt wurde (Rückruf).

## GESPRÄCH HALTEN

Sie können einen Gesprächspartner auf Halten legen. Der Gesprächsteilnehmer hört Wartemusik.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Drücken Sie die Taste erneut, um den Anruf fortzusetzen.

# DURCHFÜHREN EINER TELEFONKONFERENZ

Bei einer Telefonkonferenz können Sie mit bis zu vier anderen Teilnehmern gleichzeitig sprechen. Dabei kann es sich um interne oder externe Nutzer handeln.

> Sie können nur Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen oder aus ihr entfernen, wenn Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Konferenz einleiten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Zweiten Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Konferenz?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

Alle 30 Sekunden ertönt ein Hinweiston, um anzuzeigen, dass eine Konferenz läuft (kann deaktiviert werden, wenden Sie sich an Administrator (Admin)).

### Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet

Zurück zum Wartenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Hinzufügen von bis zu fünf Teilnehmern zu einer Konferenz

Konferenz erweitern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Neuen Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Konferenz?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

### Eine Konferenz bilden

Voraussetzung: Sie führen ein Rückfragegespräch ("Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)" → page 59).

Konferenz?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

### Teilnehmer aus der Konferenz entfernen

Tln-Liste anzeigen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Weiter?

So oft wie nötig bestätigen, bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

Teilnehmer auslösen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz verlassen

Partner verbinden?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Legen Sie optional den Hörer auf, wenn diese Funktion konfiguriert ist (fragen Sie Ihren Administrator (Admin)).

Konferenz beenden

Konferenz beenden?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Legen Sie optional den Hörer auf, wenn diese Funktion konfiguriert ist (fragen Sie Ihren Administrator (Admin)).

## RUFNUMMERN FÜR DIE WAHLWIEDERHOLUNG SPEICHERN

Diese Rufnummer wird unter dem Ruhemenüeintrag „Wahlwiederholung“ gespeichert und überschreibt zuvor gespeicherte Rufnummern. Wählen Sie die gespeicherte Nummer aus dem Ruhemenü (siehe "Wahlwiederholung einer Nummer " → page 46).

Aktuelle Rufnummer speichern

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch. Die Nummer Ihres Gesprächspartners wird auf dem Display angezeigt.

Rufnr. speichern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Beliebige Rufnummer speichern

Voraussetzung: Ihr Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Menü öffnen.

Ziele?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Wahlwiederholung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Neuer Kontakt?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer eingeben.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

# WAHLWIEDERHOLUNG EINER GESPEICHERTEN NUMMER

**Voraussetzung:** Sie haben eine Rufnummer gespeichert (siehe "Rufnummern für die Wahlwiederholung speichern" → page 63).

- Hörer abheben.
- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

Wahlwiederholung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

# ZWEITANRUFFUNKTION VERWENDEN

### Zweitanruf über das Menü annehmen

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch und die Funktion „Anrufschutz ignor." ist eingeschaltet (siehe "Gesprächseinstellungen" → page 33).

Ein zweiter Anruf wird über den Anklopfton gemeldet. Der Anrufer hört den Rufton, als wären Sie verfügbar.

Beantworten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Sie können mit dem zweiten Teilnehmer sprechen. Die Verbindung zum ersten Teilnehmer wird gehalten.

### Zweitanruf mit einer Funktionstaste annehmen

**Voraussetzung ist:** "Anrufübernahme" ist aktiviert (siehe "Gesprächseinstellungen" → page 33). Die Funktionstaste "Anrufübernahme" ist programmiert (siehe "Anrufübernahmetaste konfigurieren" → page 38).

Sie führen ein Gespräch. Sie hören einen Aufmerksamkeitsruf.

Anrufübernahme

Funktionstaste „Anrufübernahme" drücken. Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

### Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren

Trennen?

- Bestätigen Sie die Trennung.
- Sie können auch den Hörer auflegen und wieder abheben.

# AKTIVIEREN DES TONWAHLVERFAHRENS/MFV-NACHWAHL

Sie können**Zweiton-Mehrfrequenzsignale** (MFV) übertragen, um Geräte wie einen Anrufbeantworter oder ein automatisches Informationssystem zu steuern.

Menü öffnen.

*53 = MFV-Wahl?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können die Tasten 0 + bis 9 wxyz , * und # verwenden, um MFV-Signale zu übertragen.

> Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.
> Ihr System kann so konfiguriert sein, dass Sie sofort nach dem Verbindungsaufbau mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

# Telefonieren im Team für Chef / Sekretariat

## Leitungen

Man unterscheidet zwischen Haupt- und Nebenleitung. Jede dieser Leitungstypen kann privat oder gemeinsam genutzt werden .

- Hauptleitung: Jedes MultiLine-Telefon besitzt eine Hauptleitung. Diese Leitung ist für gewöhnlich über Ihre öffentliche Rufnummer erreichbar. Eingehende Anrufe an Ihre Rufnummer werden auf dieser Leitung signalisiert.
- Nebenleitung: Eine Nebenleitung an Ihrem Telefon wird von einem anderen Teilnehmer als Hauptleitung genutzt. Zugleich ist Ihre Hauptleitung, die an einem anderen Telefon eingerichtet ist, dort die Nebenleitung.
- Private Leitung: Eine Leitung, die nur von einem Telefon genutzt wird. Diese Leitung kann nicht von einem anderen Telefon als Nebenleitung eingesetzt werden.
- Gemeinsam genutzte Leitung: Eine Leitung, die an mehreren Telefonen eingerichtet ist. Alle Telefone, die diese Leitung teilen, erhalten den Status der Leitung angezeigt (falls konfiguriert). Wenn z. B. eine gemeinsam genutzte Leitung von einem Telefon genutzt wird, erhalten alle anderen Telefone, die diese Leitung teilen, die Statusinformation, dass die Leitung besetzt ist.
- Direktrufleitung: Eine Leitung mit der direkten Verbindung zu einem anderen Telefon.
  Den Status einer Leitung erkennen Sie an der LED-Anzeige.

## Leitungstasten

Die freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen dienen als Leitungstasten oder Fernleitungstasten. Jede als Leitungstaste programmierte Taste entspricht einer Leitung, so dass Sie bis zu vier Leitungen für ein Desk Phone CP210 einrichten können.

Folgende Funktionen können Sie sich als Teammitglied selbst auf Tasten einrichten (siehe "Funktionstasten programmieren" → page 36):

- Zielwahl
- Gruppenruf ein/aus
  (nicht verfügbar auf einem Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Rufumschaltung ein/aus
  (nur im Team Chef/Sekretariat)

# Annehmen von Anrufen mit den Leitungstasten

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt und / oder eine Texttastenbeschriftung blinkt schnell.

Zeile

Drücken Sie die Zeilentaste, über der die Textbeschriftung schnell blinkt oder invers dargestellt wird.

Nehmen Sie den Hörer ab.
(missing or bad snippet)

- Optional können Sie den Freisprechmodus verwenden.

# Mit Leitungstasten wählen

Ltg

Drücken Sie die freie Leitungstaste, die Sie zum Aufbau der Verbindung verwenden möchten.

Rufnummer wählen.

- Wenn der Teilnehmer antwortet: Heben Sie den Hörer ab.
- Optional können Sie auch den Freisprechmodus verwenden.

# Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe.

## Halten

Taste „Halten“drücken.

- Legen Sie den Hörer auf.
- Wahlweise können Sie auch die Taste "Freischalten" drücken.

Freischalten

Je nach Einrichtung kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

## Gespräch wieder annehmen

Ltg

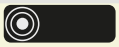
Drücken Sie die Leitungstaste, die langsam blinkt.

# Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.

1 Ltg

Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wird auf der anderen Leitung gehalten.

Ltg 2 

Drücken Sie die Leitungstaste, die langsam blinkt. Zweiter Gesprächspartner wird gehalten.

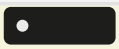
Sie können so oft zwischen den Leitungen wechseln, wie Sie möchten. Drücken Sie jedes Mal die blinkende Leitungstaste.

# MULAP Konferenzfreigabe

Bei entsprechender Konfiguration (zuständigen fragen) können Sie eine Sensortaste auf Ihrem Telefon mit der Funktion „MULAP Konf. Freigabe" programmieren (siehe"Funktionstasten konfigurieren" → page 36).

Wenn Sie diese Taste programmieren, müssen Sie zum Einrichten einer Konferenz nicht das Menü verwenden. Ihr Teampartner muss nur die blinkende Leitungstaste, die Ihrer Leitung zugeordnet ist, auf seinem Telefon drücken, um der Konferenz sofort beizutreten.

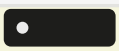
Sie führen ein Gespräch.

MULAP Frei 

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Bis zu drei Teammitglieder können nun an der Konferenz teilnehmen.

Voraussetzung: Die Leitung, auf der Sie sprechen, ist auf dem anderen Telefon als Leitungstaste konfiguriert.

Ltg 

Blinkende Leitungstaste drücken.

# Direktruftasten

Jedes Teammitglied hat für jedes andere Teammitglied eine Direktruftaste.

Das bedeutet, dass jedes Teammitglied auf Knopfdruck direkt von anderen Teammitgliedern erreicht werden kann.

Im Gegensatz zu einer Namenstaste zeigt eine Direktruftaste den Status der anderen Nebenstelle über die LED an.

### LED-Anzeige für Direktruftasten

Es gibt zwei Arten der Direktruftasten-Statusanzeige über LED:

- Die OpenStage Stil (Standard)
- Die CP Stil.

> Das Blinkintervall steht für unterschiedliche Zustände, die an den entsprechenden Stellen im Handbuch genau beschrieben sind.

#### OpenStage Stil (Standard)

| LED | | Bedeutung |
|---|---|---|
| | Aus | • Das Telefon des Teammitglieds ist inaktiv<br>• Das Telefon des Teammitglieds ist abgemeldet. |
| | Grün, konstant | • Das Teammitglied telefoniert |
| | Grün, schnell blinkend | • Das Teammitglied wird gerufen, bitte annehmen.<br>• Das Teammitglied hat Anrufschutz aktiviert.<br>• Ein anderes Teammitglied wird angerufen und hat noch nicht geantwortet. |
| | Grün, langsam blinkend | • Sie telefonieren mit dem Teammitglied und haben das Gespräch in die Warteschleife gelegt. |

#### CP Stil

| LED | | Bedeutung |
|---|---|---|
| | Aus | • Das Telefon des Teammitglieds ist inaktiv<br>• Das Telefon des Teammitglieds ist abgemeldet. |
| | Rot, konstant | • Das Telefon des Teammitglieds ist besetzt<br>• Das Telefon des Teammitglieds wird von einem anderen Teilnehmer gehalten |

| LED | | Bedeutung |
|---|---|---|
| | | • Sie rufen das Telefon des Teammitglieds an. |
| | Rot, blinkend | • Das Teammitglied hat Anrufschutz aktiviert |
| | Grün, blinkend | • Das Teammitglied ruft Sie an. |
| | Grün, blinkend | • Das Telefon des Teammitglieds wird von einem anderen Teilnehmer angerufen<br>• Ein anklopfender Anruf wird auf dem Telefon des Teammitglieds signalisiert und der Anruf kommt von einem anderen Teilnehmer |
| | Gelb, konstant | • Sie telefonieren mit dem Teammitglied und haben das Gespräch in die Warteschleife gelegt. |

Wenn Sie möchten, dass Ihr Telefon die CP Stil verwendet, bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellung Direktruf/Keyset Anzeige entsprechend zu ändern.

## TEAMMITGLIEDER DIREKT ANRUFEN

- Direktruftaste drücken.
- Führt das gewünschte Teammitglied gerade ein anderes Gespräch, leuchtet die Direktruftaste an Ihrem Telefon auf. Sie können auch in diesem Fall telefonieren, wenn die Anklopffunktion für das andere Teammitglied erlaubt ist (automatisches Anklopfen).
- Wenn der Teilnehmer antwortet: Heben Sie den Hörer ab.
- Optional können Sie den Freisprechmodus verwenden.

## BESTEHENDES GESPRÄCH ÜBERGEBEN

Drücken Sie die Direktruftaste und kündigen Sie bei Bedarf das Gespräch an.

- Legen Sie den Hörer auf.
- Optional können Sie die Taste "Freigabe" drücken.

## ANRUF FÜR ANDERES MITGLIED ÜBERNEHMEN

Teilnehmer B

Blinkende Direktruftaste oder Leitungstaste drücken.

- Hörer abheben.
- Optional können Sie den Freisprechmodus verwenden.

# Gespräche auf Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten.
Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

Menü öffnen.

*501 = Umleitung MULAP ein?

Uml. MULAP

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
- Falls vorhanden, angezeigte Taste drücken.

> Wenn kein Weiterleitungstyp und kein Ziel konfiguriert ist, siehe "Funktionstasten programmieren" → page 36).

Ltg

- Gewünschte Leitungstaste drücken.
- Optional gewünschte Leitungsnummer eingeben.

12345:

Bestätigen Sie die Rufnummer der Leitung.

Sie haben die folgenden Optionen:

1 = Alle Anrufe

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

2=nur externe Anrufe

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

3=nur interne Anrufe

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern & beenden?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Uml. MULAP

Falls vorhanden, angezeigte Taste drücken.

> Wenn kein Weiterleitungstyp und kein Ziel konfiguriert ist, siehe "Funktionstasten programmieren" → page 36).

Anrufumleitung ausschalten

Menü öffnen.

#501 = Umleit. MULAP aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie haben die folgenden Optionen:

Ltg

- Gewünschte Leitungstaste drücken.

- Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Uml. MULAP

- Falls vorhanden, angezeigte Taste drücken.

> Wenn Sie die Rufumleitung für eine Leitung aktiviert haben, ertönt beim Belegen der Leitung ein Sonderwählton.

Verstehen der LED-Benachrichtigungen über „CFW MULAP"

Uml. MULAP

- Die LED für die Taste „Uml. MULAP" ist deaktiviert – die Anrufumleitung ist für diese Amtsleitung nicht aktiv.

Uml. MULAP

- Die LED für die Taste „Uml. MULAP" ist aktiviert – die Anrufumleitung ist für diese Amtsleitung aktiv.

Uml. MULAP P.

- Die LED für die Taste „Uml. MULAP" blinkt langsam oder wird invers angezeigt – die Amtsleitung ist das Ziel der Anrufumleitung.

# Gespräche direkt an das Cheftelefon übergeben

Normalerweise werden alle Anrufe für den Chef akustisch nur vom Sekretariatstelefon signalisiert.
Sie können die akustische Signalisierung so einstellen, dass Anrufe nur durch das Cheftelefon oder durch ein ihm zugeordnetes zweites Telefon akustisch signalisiert werden.

Voraussetzung: Auf Ihrem Telefon ist eine Taste mit der Funktion "Rufumschaltung" programmiert.

Einschalten

Rufumschaltung

- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

- Optional können Sie das Menü öffnen.

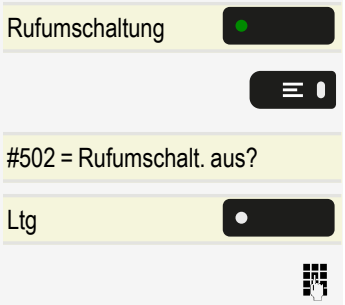
*502 = Rufumschalt. ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ltg

- Gewünschte Leitungstaste drücken.

- Optional gewünschte Leitungsnummer eingeben.




Ausschalten

- Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.
- Optional können Sie das Menü öffnen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Gewünschte Leitungstaste drücken.
- Optional gewünschte Leitungsnummer eingeben.

# Gruppenruf/Sammelanschluss

Wenn eingerichtet, ist Ihr Anschluss Teil eines Teams. Das Team besteht aus internen Telefonen, die bestimmte Funktionen nutzen können.

> Für die Konfiguration des Sammelanschlusses konsultieren Sie bitte Ihre Administrator (Admin).

## Gruppenruf ein-/ausschalten

> Weitere Informationen zum Verlassen eines Sammelanschlusses, wenn Ihr Telefon mit Systemvernetzung über LAN arbeitet, finden Sie unter "Rufzuschaltung" → page 103

Wenn eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.
Eingehende Anrufe werden nacheinander (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an alle Telefone in der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer in der Gruppe ist auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar.

Das akustische Signal für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe können Sie ein- und ausschalten.

### Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf

Ruhemenü öffnen.

Gruppenruf aus?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gruppenruf ein?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Gruppenruf ein/aus

- Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gruppenruf ein/aus

- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

### Sie gehören zu mehreren Gruppen

Ruhemenü öffnen.

Gruppenruf aus?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gruppenruf ein?

Gruppenruf ein/aus

Gruppenruf ein/aus

301 X = Gruppennamen

Weiter?

Gruppenruf aus?

Gruppenruf ein?

#=Alle Gruppen aus?

*=Alle Gruppen ein?

Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

- Drücken Sie die angezeigte Taste.
- Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

Erscheint ein „X" zwischen Gruppen-/Leitungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname, ist der akustische Ton für diese Gruppe oder Leitung aktiv. Kein „X" bedeutet, dass der akustische Ton ausgeschaltet ist.

Sie haben die folgenden Optionen:

- Bestätigen Sie die angezeigte Option. Die nächste Gruppen-/Leitungsnummer wird mit einem Gruppennamen angezeigt.
- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist ausgeschaltet.
- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist eingeschaltet.
- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
  Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist ausgeschaltet.
- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
  Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist eingeschaltet.

> Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den akustischen Ton eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den akustischen Ton ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

# Entgegennahme eines Anrufs für ein anderes Mitglied Ihres Teams

Sie können von Ihrem eigenen Telefon aus Anrufe für andere Telefone in Ihrem Team entgegennehmen, auch wenn Sie gerade telefonieren (Anrufübernahmegruppen; zuständigen Administrator (Admin) fragen).

Im Gegensatz zur Direktruffunktion müssen Sie keine Direktruftaste programmiert haben (siehe "Direktruftasten" → page 68).

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. "Anruf für:" wird mit der Rufnummer oder dem Namen des Urhebers angezeigt. Die Rufnummer oder der Name des Anrufers erscheint in der unteren Zeile.

Übernahme, Gruppe?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

# Rufzuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Das Telefon, das den Anruf zuerst annimmt, erhält den Anruf.

> Weitere Informationen zum Einrichten einer Rufgruppe, wenn Ihr Telefon mit einer Systemvernetzung über LAN arbeitet, finden Sie unter "Rufzuschaltung" → page 103

### Telefone für die Rufzuschaltung speichern, anzeigen und löschen

Menü öffnen.

*81 = Rufzuschaltung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display und geben Sie die interne Rufnummer ein.

> Wenn Ihr Telefon zu einer Rufzuschaltung gehört, zeigt Ihr Display die Rufnummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.

### Alle Telefone in einer Rufzuschaltung entfernen

Rufzuschaltung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Gleichmäßige Anrufverteilung (UCD)

Bei entsprechender Einrichtung (zuständigen Administrator (Admin) fragen) gehören Sie ggf. zu einer Gruppe von Benutzern (Agenten), an die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

### Am Ende Ihrer Schicht an- und abmelden

Menü öffnen.

Anrufverteilung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*401 = Anmelden?

#401 = Abmelden?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Gegen Sie zur Anmeldung Ihre Identifikationsnummer ein („Agent:"). Wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin), um sie herauszufinden.

### Während Ihrer Schicht an- und abmelden

Menü öffnen.

Anrufverteilung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

#402 = Nicht verfügbar?

*402 = Verfügbar?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

### Nachbereitungszeit anfordern und aktivieren

Sie können eine Nachbearbeitungszeit anfordern/aktivieren, um sicherzustellen, dass Sie genügend Zeit haben, um das letzte Gespräch abzuschließen. Ihr Telefon wird für eine festgelegte Zeitspanne aus der Anrufverteilung genommen oder so lange, bis Sie sich erneut anmelden.

Menü öffnen.

Anrufverteilung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*403 = Nachbearbeiten ein?

#403 = Nachbearbeiten aus?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

### Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten

Menü öffnen.

Anrufverteilung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*404 = Nacht-Ziel ein?

#404 = Nacht-Ziel aus?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

### Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Menü öffnen.

Anrufverteilung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*405 = Zahl der Anrufe?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

# Datenschutz und Sicherheit

## Stummes Klingeln ein- und ausschalten

Wenn Sie keine Anrufe entgegennehmen möchten, können Sie die Ruftonabschaltung oder die Funktion für stilles Klingeln aktivieren. Anrufe werden nur durch **ein** Klingelzeichen gekennzeichnet und auf dem Display angezeigt.

### Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Ruhe ein?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Optional können Sie die Taste gedrückt halten, bis das Symbol "Rufton aus" erlischt.

### Ausschalten

Ruhemenü öffnen.

Ruhe aus?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Optional können Sie die Taste gedrückt halten, bis das Symbol "Rufton aus" angezeigt wird.

## Anrufschutz ein- und ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Freiton und erhalten die Meldung „Anrufschutz". Externe Anrufer werden an den Vermittlungsplatz umgeleitet. Ihr Administrator kann auch Umleitungsziele für die Funktion „Anrufschutz" einrichten, an die Sie Ihre internen und externen Anrufe umleiten können.

> Wenn Ihr Telefon zu einer ONS-Gruppe (One Number Service/Parallelruf) gehört, kann der Anrufschutz an jedem Telefon der ONS-Gruppe aktiviert oder deaktiviert werden und gilt dann für alle Telefone der ONS-Gruppe.

**Voraussetzung:** Ihr Administrator hat den Anrufschutz für alle Desk Phone Anschlüsse in Ihrem System aktiviert.

Menü öffnen.

Schalter?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufschutz?

Aktivieren?

Deaktivieren?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Das Display zeigt an, ob der Anrufschutz ein- oder ausgeschaltet ist.

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Ein Ton erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Die Vermittlungsperson kann den Anrufschutz umgehen und Sie trotzdem erreichen.

Wenn Ihr Administrator den Anrufschutz generell für Desk Phone blockiert hat, wird die Menüoption „Anrufschutz" im Programm-/Service-Menü nicht angezeigt.

# Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Die Anzeige der Anrufer-ID kann nur für einen anschließenden Aufruf unterdrückt werden und die Einstellung wird nicht gespeichert, wenn die Nummer geändert wird (siehe "Wahlwiederholung einer gespeicherten Nummer" → page 64).

Menü öffnen.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnr.-Unterdrückung ein?

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Sie hören den Wählton.

Rufnummer des Benutzers eingeben. Wenn der angerufene Teilnehmer den Anruf annimmt, wird Ihre Rufnummer nicht angezeigt.

# Telefon gegen unbefugten Zugriff sperren

Sie können verhindern, dass Unbefugte während Ihrer Abwesenheit auf bestimmte Funktionen Ihres Telefons zugreifen, z. B. können Sie verhindern, dass externe Rufnummern gewählt werden oder dass auf Ihre Mailbox zugegriffen wird. Fragen Sie Ihren Administrator (Admin), welche Funktionen gesperrt sind.

Telefon sperren

Ruhemenü öffnen.

Tel. abschließen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn das Telefon gesperrt ist, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern können die Nutzer wie gewohnt telefonieren.

> Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle aus gesperrt oder entsperrt werden (siehe "Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung" → page 80).

Telefon entsperren

Ruhemenü öffnen.

Tel. aufschließen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie den Sperrcode ein (siehe "Speichern Ihres PIN-Codes" → page 80).

# Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Wenn eingerichtet, können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung sperren und wieder entsperren.

Wenn ein Telefonbenutzer sein Telefon sperrt und den PIN-Code vergisst, können Sie diese Funktion verwenden, um das Telefon wieder zu entsperren.

Menü öffnen.

*943 = Zentr.Codeschloss?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das Sie sperren oder entsperren möchten.

* = Tel. abschließen?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

# = Tel. aufschließen?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

# Speichern Ihres PIN-Codes

Geben Sie einen PIN-Code ein zur Auswahl der folgenden Funktionen:

- Zum Sperren des Telefons, um unbefugte Nutzung zu verhindern (siehe "Telefon gegen unbefugten Zugriff sperren" → page 79).
- Zur Nutzung eines anderen Telefon für ein Gespräch wie das eigene (siehe "Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen" → page 86).

Sie können diesen Code speichern.

Menü öffnen.

*93 = Schlosscode ändern?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Geben Sie die aktuelle fünfstellige PIN ein.

> Wenn Sie noch keine PIN haben, geben Sie beim ersten Mal „00000“ ein.

Neue PIN eingeben.

Neue PIN wiederholen.

> Wenn Sie Ihren Code vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin), der Ihren Code auf "00000" zurücksetzen kann.

# Benutzerpasswort

Ihr Passwort schützt Ihre individuellen Konfigurationen. Folgende Einstellungen können durch den Administrator vorgenommen worden sein:

- Das Passwort ist deaktiviert. Sie haben keine Möglichkeit Benutzer-Einstellungen vorzunehmen. Sie erhalten die Meldung „Passwort ist deaktiviert“.
- Das Passwort ist vorübergehend gesperrt: Während dieser Zeit haben Sie keine Möglichkeit, Benutzer-Einstellungen vorzunehmen. Sie erhalten die Meldung „Passwort ist gesperrt“.
- Nachdem Sie sich das erste Mal im Benutzerbereich angemeldet haben, kann es sein, dass Sie das voreingestellte Passwort durch ein neues Passwort ersetzen müssen.
- Ein Kennwort kann eine vordefinierte Gültigkeitsdauer haben: Nach Ablauf dieser Frist müssen Sie ein neues Passwort erstellen. Sie werden zur gegebenen Zeit mit der Meldung „Passwort Hinweis” darauf aufmerksam gemacht. Nach Ablauf der Frist erhalten Sie die Meldung „Passwort ist abgelaufen“. Bestätigen Sie dann „Passwort muss geändert werden” und ändern Sie das Passwort wie in diesem Abschnitt beschrieben.
- Haben Sie ein Passwort wiederholt falsch eingegeben (2 bis 5 mal), werden weitere Versuche blockiert. Nach einer eingestellten Frist können Sie es erneut versuchen.
- Ein bereits verwendetes Passwort können Sie unter Umständen eine Zeit lang nicht wieder als „neues Passwort” verwenden, sondern müssen ein anderes erstellen.

Die Vorschriften, welche und wieviele Zeichen für ein Passwort verwendet werden dürfen oder müssen, erfahren Sie von Ihrem Administrator.

# PASSWORT ÄNDERN

Das voreingestellte Passwort „000000“ entspricht einem leeren Passwort. Das heißt, das Telefon kann nicht gesperrt werden und das Benutzermenü ist **nicht** passwortgeschützt.

Sie können diese Einstellung auch über die WEB-Schnittstelle vornehmen (siehe "Web-Schnittstelle (WBM)" → page 106).

# Weitere Einstellungen und Funktionen

## Gesprächskosten

### GESPRÄCHSKOSTEN ANZEIGEN (NICHT FÜR USA)

Für das aktuelle Gespräch

> Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihr Administrator (Admin) beim Netzwerkbetreiber beantragen.
> Das Leistungsmerkmal Kostenanzeige muss beim Netzwerkbetreiber beantragt und vom zuständigen Administrator (Admin) eingerichtet sein.

Je nach Einstellung werden die Gesprächskosten während oder nach Gesprächsende im Display angezeigt.
Je nach Netzwerkbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche angezeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gesprächs „gebührenfrei".
Wenn die Kostenanzeige nicht eingerichtet ist, zeigt das Display die gewählte Rufnummer und/oder die Dauer des Telefonats an.

> Wird ein Anruf umgeleitet, werden die Gesprächskosten dem Umleitungsziel zugeordnet.

Für alle Gespräche und das zuletzt geführte Gespräch

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Menü öffnen.

*65 = Kostenanzeige?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# GESPRÄCHSKOSTEN FÜR EIN FREMDES TELEFON ANZEIGEN (NICHT FÜR USA)

Wenn konfiguriert, können Sie auch Informationen über kostenpflichtige Anrufe für andere Telefone anzeigen und ausdrucken.

Sie haben die Funktion "Kosten abfragen" auf eine Taste programmiert (siehe"Funktionstasten konfigurieren" → page 36).

Die LED leuchtet und zeigt an, dass Sie seit der letzten Gebührenanzeige einen kostenpflichtigen Anruf getätigt haben.

Kosten abfragen

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die kostenpflichtigen Anrufe werden angezeigt.

Weiter

Drücken Sie, um weitere kostenpflichtige Anrufe anzuzeigen.

Ausdrucken

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Löschen

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Zusatzinformation

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Beenden

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

# MIT KOSTENVERRECHNUNG WÄHLEN

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Ihr Administrator (Admin) hat Kontokennzahlen für Sie definiert.

Menü öffnen.

*60 = Projektkennzahl?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Kontokennzahl eingeben.

- Drücken Sie diese Taste, falls erforderlich.

# = Speichern & beenden?

- Bestätigen Sie optional die angezeigte Option. Je nach Konfiguration, fragen Sie Ihren Administrator (Admin).

Externe Rufnummer eingeben.

> Sie können die Kontokennzahl auch während eines externen Anrufs auf die gleiche Weise eingeben.

# Termineinrichtungsfunktion

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden. Dazu müssen Sie die erforderlichen Anrufzeiten speichern.

Sie können einen einzelnen Termin eingeben, der in den nächsten 24 Stunden stattfindet, oder Sie können einen täglich wiederkehrenden Termin eingeben.

## SPEICHERN EINER ZEITLICHEN ERINNERUNG

Menü öffnen.

*46 = Termin ein?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Geben Sie eine vierstellige Uhrzeit ein, z. B. "0905" für 9:05 Uhr oder 1430 für 14:30 Uhr.

2 ABC oder 7 PQRS

Wenn die gewählte Sprache "US-Englisch" ist, können Sie den Code 2 für "am" oder 7 für "pm" eingeben (siehe auch "Einstellen der Anzeigesprache" → page 30).

Einmalig?

Täglich?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

### Gespeicherten Termin löschen und abfragen

Menü öffnen.

#46 = Termin aus?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Löschen?

Beenden?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.
- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## AN EINEN TERMIN ERINNERT WERDEN

Voraussetzung: Sie haben eine Erinnerung gespeichert. Die gespeicherte Zeit rückt näher.

Termin :

Das Telefon läutet.

Hörer abheben. Die Terminzeit wird angezeigt.

Legen Sie den Hörer auf.

- Sie können auch zweimal die Freisprech-Taste drücken.

Wenn Sie den Hörer nicht abheben, klingelt das Telefon mehrmals und „Termin" wird angezeigt, bevor die Erinnerung gelöscht wird.

# Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen

Andere Teilnehmer können für einen ausgehenden Anruf vorübergehend Ihr Telefon wie ihr eigenes nutzen.

Menü öffnen.

*508 = Flex Call?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

Code des anderen Nutzers eingeben (siehe"Speichern Ihres PIN-Codes" → page 80).

Schlosscode ändern?

Hat der andere Nutzer noch keine PIN festgelegt, wird er aufgefordert, dies an seinem Telefon zu tun.

Externe Rufnummer wählen. Dieser Status wird beendet, sobald der Anruf beendet ist.

## AM „GASTTELEFON" ANMELDEN

Melden Sie sich am "Gasttelefon" mit einer Mobiltelefonnummer an. Dadurch verhält sich das Telefon bzgl. Kostenzuordnung, Tastenprogrammierung, Anrufumleitung usw. wie das eigene.

**Voraussetzung:** Für Sie wurde eine mobile Verbindung mit einer speziellen Telefonnummer und einem Passwort eingerichtet. Die Taste „Mobile Anmeldung" ist gegebenenfalls auf Ihrem Telefon konfiguriert.

Mobiles Login

Drücken Sie die Taste "Mobile Anmeldung".

Wenn keine Taste konfiguriert ist:

Geben Sie den Code (z. B. *9419) für "Mobile Anmeldung Anmelden" ein, (siehe "Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)" → page 110).
Sie sehen die Aufforderung "Neue Nummer".

Geben Sie die mobile Rufnummer ein.
Sie werden aufgefordert, den "Code für nnn" einzugeben (z. B. 834):

- Geben Sie den Code ein und bestätigen Sie ihn ggf.

Optional können Sie die angezeigte Taste drücken.

Eingabe vollständig

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Der Anmeldevorgang beginnt.

Ihre Mobiltelefonnummer erscheint auf der linken Seite des Displays, wenn Sie korrekt angemeldet sind (siehe"Anzeige" → page 23).

Wenn Sie Ihren Anschluss vom ersten „Gast-Telefon" zu einem zweiten „Gast-Telefon" verlegen wollen, melden Sie sich am zweiten „Gast-Telefon" ganz normal an.

Wenn Sie sich nun an einem anderen Telefon mit Ihrer PIN anmelden, ohne sich an dem anderen Telefon abgemeldet zu haben, werden Sie automatisch abgemeldet.

## AM „GASTTELEFON" ABMELDEN

Wenn Sie Ihren Anschluss am „Gast-telefon" nicht mehr benötigen bzw. wenn Sie zu einem anderen Telefon wechseln wollen, melden Sie sich am „Gasttelefon"ab.

Mobiles Login

- Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wenn keine Taste konfiguriert ist:

Geben Sie den Code (z. B. *9419) für "Mobiles Login Abmelden" ein (siehe "Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)" → page 110).
Der Abmeldevorgang beginnt.

Das „Gasttelefon" steht jetzt mit seiner ursprünglichen Rufnummer, den Eigenschaften und Funktionen wieder zur Verfügung. Alle eingestellten Anweisungen zur Anrufumleitung können nun gelöscht werden.

# Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion „Info bei Fax/Anrufbe." belegt , leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist (siehe "Funktionstasten konfigurieren" → page 36).

### Signalisierung ausschalten

Info bei Fax/Anrufbe.

Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken. Die LED erlischt.

# Dienste zurücksetzen und Funktionen (systemweite Kündigung für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Rufnr.unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- Infos anzeigen
- Rückruf-Aufträge

Menü öffnen.

#0 = Dienste zurücksetzen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Funktionen für ein anderesTelefon aktivieren

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator (Admin) fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoz. Dienste):

- Anrufschutz ein/Anrufschutz aus, Kennzahl *97/#97, siehe "Anrufschutz ein- und ausschalten" → page 78
- Umleitung ein, Kennzahl *11, *12, *13/#1, siehe"Variable Anrufumleitung nutzen" → page 54
- Tel. abschließen/Tel. aufschließen, Kennzahl *66/#66, siehe"Telefon gegen unbefugten Zugriff sperren" → page 79
- Rufzuschaltung, Kennzahl *81/#81, siehe "Gruppenruf ein-/ausschalten" → page 74
- Antwort-Text ein/Antwort-Text aus, Kennzahl *69/#69, siehe "Hinterlassen Sie einen Abwesenheitstext" → page 53
- Gruppenruf ein/Gruppenruf aus, Kennzahl *85/#85, siehe "Gruppenruf ein-/ausschalten" → page 74
- Dienste zurücksetzen, Kennzahl #0, siehe "Dienste zurücksetzen und Funktionen (systemweite Kündigung für ein Telefon)" → page 88
- Nachtschaltung ein/Nachtschaltung aus, Kennzahl *44/#44, siehe"Aktivieren/Deaktivieren der Nachtschaltung" → page 35
- Termin ein/Termin aus, Kennzahl *46/#46, siehe "Speichern einer zeitlichen Erinnerung" → page 85

Menü öffnen.

*83 = Assoz. Dienste?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, an dem Sie die Funktion einschalten möchten.

Geben Sie die Kennzahl ein (z. B. *97 für Anrufschutz ein).

Befolgen Sie für weitere Eingaben die Anweisungen auf Ihrem Display.

# Nutzung von Systemfunktionen von außerhalb von DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (fragen Sie Ihren Administrator (Admin)), können Sie ein externes Telefon wie einen internen Anschluss nutzen, um eine ausgehende externe Verbindung über Ihr OpenScape Business aufzubauen. Sie können auch die folgenden Systemfunktionen aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste zurücksetzen, Kennzahl #0, siehe "Dienste zurücksetzen und Funktionen (systemweite Kündigung für ein Telefon)" → page 88
- Umleitung ein/Umleitung aus, Kennzahl *1/#1, siehe "Variable Anrufumleitung nutzen" → page 54
- Tel. abschließen/Tel. aufschließen, Kennzahl *66/#66, siehe"Telefon gegen unbefugten Zugriff sperren" → page 79
- Schlosscode ändernKennzahl *93, siehe "Speichern Ihres PIN-Codes" → page 80
- Info senden/Infos anzeigen, Kennzahl *68/#68, siehe "Nachricht senden" → page 52
- Antwort-Text ein/Antwort-Text aus, Kennzahl *69/#69, siehe "Hinterlassen Sie einen Abwesenheitstext" → page 53
- Rufzuschaltung/Rufzuschaltung aus, Kennzahl *81/#81, siehe "Gruppenruf ein-/ausschalten" → page 74
- Gruppenruf ein/Gruppenruf aus, Kennzahl *85/#85, siehe "Gruppenruf ein-/ausschalten" → page 74
- Rufnr.unterdrücken/Rufnr. weitergeben, Kennzahl *86/#86, siehe "Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken" → page 79
- Anklopfen ohne Ton/Anklopfen mit Ton, Kennzahl *87/#87, siehe "Anklopfton einschalten oder stummschalten " → page 33
- Tür öffnen, Kennzahl *61, siehe "Tür öffnen vom Telefon ohne Anruf der Türsprechstelle" → page 43
- Türfreigabe ein/Türfreigabe aus, Kennzahl *89/#89, siehe "Entgegennahme von Anrufen über das Eingangstelefon und Öffnen der Tür" → page 42
- Anrufschutz ein/Anrufschutz aus, Kennzahl *97/#97, siehe "Anrufschutz ein- und ausschalten" → page 78

- Ruhe ein/Ruhe aus, Kennzahl *98/#98 "Stummes Klingeln ein- und ausschalten" → page 78
- Kurzwahl, Kennzahl *7, siehe "Anrufen über die Kurzwahlnummern des Systems" → page 50
- Assoz. Dienste, Kennzahl *83, siehe "Funktionen für ein anderesTelefon aktivieren " → page 88

Voraussetzung: Ihr Telefon unterstützt Tonwahl (MFV) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht an der OpenScape Business angeschlossen.

Verbindung zu OpenScape Business herstellen. Rufnummer eingeben und bestätigen (Administrator (Admin) fragen).

Dauerton abwarten (Telefon bei Bedarf auf Tonwahl umschalten) und die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und die entsprechende PIN eingeben.

Kennzahl eingeben (nur notwendig, wenn im System programmiert).

- Warten Sie auf das Freizeichen und geben Sie die Kennzahl ein, z. B. * 97 für Anrufschutz ein. Bei Bedarf weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWV/MFV-Telefone.

- Optional externe Rufnummer wählen.

> Sie können jeweils nur eine Funktion ausführen bzw. eine ausgehende Verbindung herstellen.
> Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.
> Bei einem externen Gespräch wird die Verbindung getrennt, sobald einer der Gesprächspartner auflegt.

# Angeschlossene Computer/Programme/Telefondatendienste steuern

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin)), können Sie angeschlossene Computer oder darauf laufende Programme, wie z. B. Hotelservices oder Informationssysteme, von Ihrem Telefon aus steuern.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Menü öffnen.

Bestätigen Sie die angezeigte Option. Zur Eingabe von Daten werden Sie vom angeschlossenen Computer angewiesen. Je nach Konfiguration (zuständigen Administrator (Admin) fragen) müssen Sie Ihre Daten jedoch auf eine der folgenden Arten eingeben:

- Eingabe im Blockmodus
- Eingabe im Online-Modus

### Eingabe im Blockmodus

0 + ... 9 WXYZ — Daten eingeben.

# Abc 123 — Eingabe abschließen.

Eingabe vollständig?

- Bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

### Eingabe im Online-Modus

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

# Abc 123 — Kennzahl eingeben.

0 + ... 9 WXYZ — Daten eingeben.

## Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung (PSE) angeschaltet, können Sie Personen über ihre Taschenempfänger suchen. Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

### Personen suchen

Um sicherzustellen, dass Sie gefunden werden können, müssen Sie eine der folgenden Optionen aktivieren:

- Eine Klingelgruppe (siehe "Rufzuschalten" → page 76)
- Anrufumleitung
- Rufumleitung - keine Antwort (Servicetechniker) auf die interne Rufnummer Ihres PSE (siehe"Variable Anrufumleitung nutzen" → page 54

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

### Auf Pager-Anfrage antworten

Hörer abheben.

* 5 JKL 9 WXYZ — Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

# Diagnosedaten

Diese Informationsübersicht im Benutzerbereich des Servicemenüs gibt Ihnen Auskunft über die aktuelle Konfiguration des Telefons:

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Anwender

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ggf. Benutzerpasswort eingeben und bestätigen.

Diagnosedaten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Sie sehen eine nummerierte Liste der Telefonparameter mit den aktuellen Einstellungen.

/

Verwenden Sie die Pfeile nach oben und unten, um nach unten zu blättern und alle Diagnoseinformationen für Einträge anzuzeigen, die in zwei Zeilen angezeigt werden (d. h. DLS-Client-Status).

Eine strukturiertere Ansicht der Liste können Sie über die WEBM-Schnittstelle einsehen (siehe"General" → page 1).

Beispiel

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| 13.10.2021 11:24:32 | | |
| 01 | SIP Server | 10.12.70.16 |
| 02 | SIP-Port | 5060 |
| 03 | SIP-Registrar | 10.12.70.16 |
| 04 | SIP-Registrar-Port | 5060 |
| 05 | SIP-Gateway | 0.0.0.0 |
| 06 | SIP-Gateway-Port | 5060 |
| 07 | SIP-Transport | TCP |
| 08 | TLS-Neuverhandlung | Sicher (RFC5746) |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| 09 | Lokaler SIP-Port | 5060 |
| 10 | Serverfunktionen | Nein |
| 11 | DNS-Ergebnisse | Keine |
| 12 | MultiLine | Nein |
| 13 | Keyset-Leitungen | Keine |
| 14 | Sicherung aktiv | Ja |
| 15 | Backup-Proxy | 0.0.0.0 |
| 16 | Sprachverschlüsselung | Nein |
| 17 | SRTP.Status | Deaktiviert |
| 18 | SIP-Server-Zert. Kontrollieren | Kein Zertifikatsprüfung |
| 19 | Software-Version | V1R8.7.214 SIP 210927 |
| 20 | Nachricht anzeigen | Keine |
| 21 | Letzter Neustart | 1-10-2021 19:17:58 |
| 22 | Speicher frei | 55169K frei |
| 23 | Protokollmodus | IPv4_IPv6 |
| 24 | IPv4-IP-Adresse | 10.12.138.14 |
| 25 | IPv4-Subnetzmaske | 255.255.255.0 |
| 26 | IPv4-Standardroute | 10.12.138.1 |
| 27 | Primärer DNS | 10.12.0.2 |
| 28 | Sekundärer DNS | 172.25.4.22 |
| 29 | IPv4-Route-1 - IP | Keine |
| 30 | IPv4-Route-1 - Gateway | Keine |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| 31 | IPv4-Route-1 - Maske | Keine |
| 32 | IPv4-Route-2 - IP | Keine |
| 33 | IPv4-Route-2 - Gateway | Keine |
| 34 | IPv4-Route-2 - Maske | Keine |
| 35 | IPv6-Adresse | Keine |
| 36 | IPv6-Präfixlänge | Keine |
| 37 | Globales IPv6-Gateway | Keine |
| 38 | Lokale Adresse IPv6-Link | Keine |
| 39 | IPv6-Route-1 - Ziel | Keine |
| 40 | IPv6-Route-1 - Präfixlänge | Keine |
| 41 | IPv6-Route-1 - Gateway | Keine |
| 42 | IPv6-Route-2 - Ziel | Keine |
| 43 | IPv6-Route-2 - Präfixlänge | Keine |
| 44 | IPv6-Route-2 - Gateway | Keine |
| 45 | MAC-Adresse | 001ae875e054 |
| 46 | LLDP | Ja |
| 47 | VLAN-Erkennung | LLDP-MED |
| 48 | DHCPv4 | Ja |
| 49 | DHCPv4-Wie-derverwendung | Nein |
| 50 | _Preises6_ | Ja |
| 51 | lan.port.status | 100 Mbit/s Vollduplex |
| 52 | lan.port.speed | 0 |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| 53 | pc.port.speed | 0 |
| 54 | pc.port.mode | 0 |
| 55 | PC-Port autoMDIX | Nein |
| 56 | VLAN-ID | Keine |
| 57 | QoS Layer 2 | Ja |
| 58 | QoS Layer 2 Sprache | 5 |
| 59 | QoS Layer 2 Signalisierung | 3 |
| 60 | QoS Layer 2 Standard | 0 |
| 61 | QoS Layer 3 | Ja |
| 62 | QoS Layer 3 Sprache | EF / 46 |
| 63 | QoS Layer 3 Signalisierung | AF31 / 26 |
| 64 | LLDP-MED-Betrieb | Gesendet: Wed Oct 13 11:24:31 2021<br><br>Chassis-ID-TLV-Daten<br>.subtype = Netzwerk Adresse<br>.IANA_TYPE = IPv4-Adresse<br>.ID = 10.12.138.14<br><br>Port-ID TLV-Daten<br>.Subtype = MAC-Adresse<br>.ID = 00:1A:E8:75:E0:54<br><br>TTL TLV-Daten<br>.Sekunden = 120 |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| | | System Caps TLV-Daten<br>.Unterstützt = Brücke, Telefon,<br>Aktiviert = Telefon,<br><br>MAC_Phy config TLV-Daten<br>.auto-set unterstützt = Ja<br>.auto-set aktiviert = Ja<br>.PMD = 0x6c00<br>PMD1 = 10BASE-T Halbduplex-Modus<br>PMD2 = 10BASE-T Vollduplex-Modus<br>PMD3 = 100BASE-TX Halbduplex-Modus<br>PMD4 = 100BASE-TX Vollduplex-Modus<br>.MAU = 100BaseTXFD : 0x10<br><br>LLDP-MED Caps TLV-Daten<br>.Caps - LLDP-MED = Ja<br>.Caps - Netzwerkpolitik = Ja<br>.Caps - Standort-ID = Nein<br>.Caps - Erweiterte Stromversorgung Mdi PD = Ja<br>.Caps - Erweiterte Leistung Mdi Pse = Nein<br>.Caps - Bestandsaufnahme = Nein<br>Typ = Endpunkt Klasse III<br><br>Netzwerkpolitik (Sprache) TLV-Daten |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| | | .policy unknown = Ja<br>.Tagged = Nein<br>.VLAN ID = 0<br>.Layer 2 Priorität = 5<br>.DSCP = 46<br><br>Netzwerk politik (Sprach-signalisierung) TLV-Daten<br>.policy unknown = Ja<br>.Tagged = Nein<br>.VLAN ID = 0<br>.Layer 2 Priorität = 3<br>.DSCP = 26<br><br>Netzwerkpolitik (Videokonferenzen) TLV-Daten<br>.policy unknown = Ja<br>.Tagged = Nein<br>.VLAN ID = 0<br>.Layer 2 Priorität = 0<br>.DSCP = 0<br><br>Erweiterte Leistungs-TLV-Daten<br>.Typ = PD<br>.Quelle = PSE<br>.Priorität = Kritisch<br>.Power Wert = 31 |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| | | Bestandsaufnahme - Hardware-Revision TLV-Daten<br>Hardware-Revision = S30817-S7720-A101-03<br><br>Inventar - Firmware-Revision TLV-Daten<br>Firmware-Version = U-Boot 2.0.0.1.200616<br><br>Bestandsaufnahme - Software-Revision TLV-Daten<br>Software-Revision = V1 R8.7.214 SIP 210927<br><br>Inventar - Seriennummer TLV-Daten<br>Seriennummer = 00:1a:e8:75:e0:54<br><br>Inventar - Herstellerbezeichnung TLV-Daten<br>.Herstellername = Unify SW&Sol GmbH&Co.KG<br><br>Inventar - Modellname TLV-Daten<br>.Modellname = Desk Phone CP200<br><br>Bestandsaufnahme - Asset-ID-TLV-Daten<br>.asset ID = 1631707220 |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| | | Empfangen: Wed Oct 13 11:24:32 2021<br><br>TTL TLV-Daten<br>.Sekunden = 120<br>Netzwerkpolitik<br>.TLV nicht verfügbar |
| 65 | NG911 Position | Deaktiviert |
| 66 | FIPS-fähig | Nein |
| 67 | Media.Negotiation | Einzel-IP |
| 68 | ICE-Konnektivitätspaare max. | 10 |
| 69 | Maximaler Timer für ICE-Konnektivität | 5000 |
| 70 | _Kühl Metabolismus gelegenen_ | 5000 |
| 71 | Ta-Timer für ICE-Sammlung | 20 |
| 72 | ICE-Konnektivität Ta-Timer | 20 |
| 73 | _Löst Gewerbetreibende EEG flachen_ | 15000 |
| 74 | RTO-Timer für ICE-Konnektivität | 100 |
| 75 | Gerätezertifikat | _Dies schrittweise_ |
| 76 | Installierte Zertifikate | Sichere Dateiübertragung Nicht installiert<br>Sichere Sende-URL Nicht installiert<br>Sicherer SIP-Server Nicht installiert |

| Diagnoseinformation | | |
|---|---|---|
| | | Secure 802.1x Nicht installiert<br>LDAP über TLS Nicht installiert<br>Sicherer DMS-Server Nicht installiert<br>Sicherer XSI-Server Nicht installiert<br>Sicherer Autokonfigurationsserver Nicht installiert |
| 77 | DLS-Client Status | Konfiguration ist bereits synchronisiert |
| 78 | Gerätezertifikat | _Übereinander_ |

# Spezielle Netzwerkfunktionen

Wenn Ihr Telefon in einer Umgebung betrieben wird, in der mehrere Desk Phone zusammengeschaltet sind, führen Sie ein Gespräch über das Netzwerk.

In diesem Fall sind für einige Funktionen bestimmte Besonderheiten zu beachten. Diese werden hier beschrieben.

## Sammelanschluss oder Gruppenruf: verlassen bzw. teilnehmen

Voraussetzung: Sie sind Teil eines Sammelanschlusses oder Gruppenrufs in einem anderen Desk Phone (siehe "Gruppenruf ein-/ausschalten" → page 74).

Ruhemenü öffnen.

DISA intern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- (DISA-)Rufnummer des anderen Desk Phone eingeben.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

- (DISA-)Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

OK

- Eingabe bestätigen.

Gruppenruf aus?

Wählen und bestätigen Sie zum Verlassen die angezeigte Option.

Gruppenruf ein?

Wählen und bestätigen Sie zum Teilnehmen die angezeigte Option.

Sie gehören zu mehreren Gruppen in einem anderen Desk Phone

Geben Sie die Gruppennummer für „gezielt beitreten/verlassen" ein.

## „Follow-me"-Anrufumleitung einrichten

Von anderen Telefonen im Netzwerk können Sie eine Anrufumleitung für Ihr Telefon ein-/ausschalten (siehe "Variable Anrufumleitung nutzen" → page 54).

Ruhemenü öffnen.

DISA intern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- (DISA-)Rufnummer Ihres Desk Phone eingeben.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

- (DISA-)Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Umleitung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

1 = Alle Anrufe?

- Bestätigen Sie die angezeigte Option.

2=nur externe Anrufe?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

3=nur interne Anrufe?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen.

Umleitung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Nachtschaltung verwenden

Wenn Sie dazu berechtigt sind (wenden Sie sich an Ihren Administrator (Admin)), können Sie auch Telefone in anderen Desk Phone Systemen als Nachtschaltung definieren (siehe "Aktivieren/Deaktivieren der Nachtschaltung" → page 35).

Ruhemenü öffnen.

DISA intern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- (DISA-)Rufnummer des Desk Phone eingeben, an dem das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

- (DISA-)Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten möchten.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Nachtschaltung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Zielrufnummer eingeben (auch temporäre Nachtschaltung genannt).

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen.

Nachtschaltung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen Desk Phone Anlagen akustisch signalisieren lassen (siehe "Rufzuschalten" → page 76).

## Telefone für die Rufzuschaltung speichern, anzeigen und löschen

Menü öffnen.

*81 = Rufzuschaltung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

TIn zuschalten?

- Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Weitere TIn zuschalten?

- Wählen und bestätigen Sie optional die angezeigte Option.

Irrungsfunktion?

- Wählen Sie optional aus und bestätigen Sie, dann folgen Sie den Bedienungsanweisungen.

Rufnummer eingeben.

# = Eingabe vollständig?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Speichern & beenden?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Beenden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

## Alle Telefone in einer Rufzuschaltung entfernen

Ruhemenü öffnen.

Rufzuschaltung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Tür öffnen

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator (Admin) fragen), können Sie auch Türöffner von anderen Desk Phone-Anlagen aktivieren (siehe "Entgegennahme von Anrufen über das Eingangstelefon und Öffnen der Tür" → page 42).

Ruhemenü öffnen.

DISA intern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

- Interne (DISA)-Rufnummer des Desk Phone eingeben, für das das Relais aktiviert werden soll.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

- Geben Sie die (DISA-)Rufnummer des Telefons ein, mit dem Sie den Türöffner steuern möchten.

OK

- Optional können Sie Ihre Eingabe bestätigen.

Tür öffnen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

# Telefon testen

## Funktionalität testen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons testen und bestimmen.

- Funktionieren alle Tasten-LEDs?
- Funktioniert das Display?
- Funktionieren alle Tasten?
- Funktionieren Lautsprecher, Hörer, Ruftonlautstärke, Rufton, Warnton und Freisprechfunktion richtig?

Folgendes kann auch vom Administrator überprüft werden:

- Geräte-ID des Telefons
- Software-Version
- Speisereichweite der Leitung

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Menü öffnen.

Endgerätetest?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die gewünschte Testfunktion aus und bestätigen Sie sie. Folgen Sie den zusätzlichen Aufforderungen auf dem Display.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt. Der Test ist abgeschlossen.

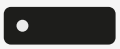
## Tastenbelegung überprüfen

Sie können die Tastenbelegung Ihres Telefons überprüfen, um festzustellen, welche Funktionen welchen Tasten zugewiesen sind.

Menü öffnen.

*91 = Tastenbelegung

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Wählen Sie eine beliebige Taste. Die Tastenbelegung wird angezeigt.

Beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

# Web-Schnittstelle (WBM)

Über das „Web-Based Management" (WBM) können Sie diverse Einstellungen für Ihr Telefon vornehmen. Die Informationen werden über eine sichere HTTPS-Verbindung übertragen.

> Der Zugang zum Web Based-Management muss vom Administrator freigeschaltet sein.

## Web-Schnittstelle öffnen

1. Zum Aufrufen der Oberfläche öffnen Sie einen Web-Browser und geben die folgenden Adressen ein:
   - https://[IP des Telefons]
     [IP des Telefons] steht für die IP-Adresse Ihres Telefons.
   - https://[Name des Telefons]
     [Name des Telefons] der ihm vom Fachpersonal zugewiesen wurde.
2. Vom Browser erhalten Sie ggf. einen Zertifikatshinweis. Folgen Sie den Anweisungen, um das Zertifikat herunter zu laden.
3. Beim ersten Aufruf der WEBM-Schnittstelle werden Sie aufgefordert ein Benutzerpasswort einzurichten (siehe ). Beim nächsten Aufruf der "Benutzer-Einstellungen" müssen Sie sich mit diesem Passwort anmelden.

## Administrator-Einstellungen

In diesem Bereich können Einstellungen zur Administration Ihres Telefons und der Netzwerkumgebung gemacht werden. Der Zugang zu den "Administrator-Einstellungen" ist durch das Admin-Passwort geschützt.

> Weitere Informationen erhalten Sie vom Administrator oder in der Administrationsanleitung.

## Anmeldung bei den Benutzereinstellungen

Die Startseite der Web-Schnittstelle wird geöffnet, sobald Sie die IP-Adresse des Telefons eingegeben und bestätigt haben.

1. Ggf. Benutzerpasswort eingeben.
2. Klicken Sie auf einen Menü-Titel, um die einzelnen Menü-Einträge anzuzeigen. Durch wiederholtes Klicken wird das Menü wieder geschlossen.
3. Klicken Sie auf einen Menü-Eintrag, um das entsprechende Formular zu öffnen.
4. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
5. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um Ihre Änderungen zu speichern bzw. abzubrechen.

Funktion der Schaltflächen

- Anmeldung: nach Eingabe des Benutzerpasswortes am Telefon anmelden
- Speichern & beenden: Änderungen übernehmen
- Zurücksetzen: die ursprünglichen Werte behalten
- Aktualisieren: Werte aktualisieren
- Abmeldung: am Telefon abmelden

## Benutzermenü

> Alle Einstellungen im Benutzermenü der WBM-Schnittstelle können Sie auch im Benutzermenü am Telefon vornehmen.

## Lizenzen

In diesem Bereich finden Sie Informationen zu EULA (End User License Agreement) und Open-Source-Lizenzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem zuständigen Fachpersonal oder in der Administrationsanleitung.

# Ratgeber

### Fehler- und Warnmeldungen

Anzeigen, die vollständige Fehler darstellen, die einen normalen Betrieb unmöglich machen, werden als "Fehler" angezeigt.

Hinweise, die auf Bedingungen hinweisen, unter denen das Telefon zwar noch verwendet werden kann, aber bestimmten Einschränkungen unterliegt, werden als "Warnungen" angezeigt.

Sowohl Fehler- als auch Warn-"Würste" (balkenförmige Benachrichtigungen) werden entfernt, sobald die betreffende Bedingung nicht mehr gilt.

> Eine Anzeige kann mehrere Codes enthalten, wenn mehr als eine Bedingung gleichzeitig zutrifft.

> Jede Wurst (Fehler, Warnung oder Benachrichtigung) wird in verkürzter Form angezeigt, wenn der Benutzer zu einem Menüpunkt blättert, der von einer normalen Länge der Benachrichtigung abgedeckt wird (so dass der Benutzer auf den letzten Menüpunkt zugreifen kann).

> Fehler bei der Cloud-Bereitstellung werden jetzt als Warnwürste angezeigt.

## Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

**Falsche Eingabe**

- Mögliche Ursachen: Die Rufnummer ist falsch.
- Mögliche Reaktionen: Geben Sie die richtige Rufnummer ein.

**Keine Berechtigung**

- Mögliche Ursachen: Gesperrte Funktion ausgewählt.
- Mögliche Reaktionen: Fragen Sie Ihren Administrator (Admin) nach der Berechtigung für die entsprechende Funktion.

**Zur Zeit nicht möglich**

- Mögliche Ursachen: Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Angerufenes Telefon ist nicht angeschlossen.
- Mögliche Reaktionen: Geben Sie die richtige Rufnummer ein. Rufen Sie dieses Telefon später wieder an.

**Rufnr. unzulässig**

- Mögliche Ursachen: Sie haben Ihre eigene Rufnummer gewählt.
- Mögliche Reaktionen: Geben Sie die richtige Rufnummer ein.

# Problembehandlung

### Gedrückte Taste reagiert nicht

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

- Wenn das Telefon gesperrt ist, können Zielwahltasten nicht verwendet werden. Das gilt auch dann, wenn auf dieser Taste eine Notrufnummer gespeichert ist.

Prüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist, wenn die folgende Meldung angezeigt wird: "Telefon gesperrt. Zum Entsperren die PIN eingeben."

- Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

### Das Telefon läutet nicht

Überprüfen Sie, ob der Rufton ausgeschaltet ist (siehe Symbol in der Statusleiste auf dem Display ). Wenn er ausgeschaltet ist, schalten Sie den Rufton ein.

### Sie können keine Nummer wählen

Prüfen Sie, ob das Telefon gesperrt ist, wenn die folgende Meldung angezeigt wird: "Telefon gesperrt. Zum Entsperren die PIN eingeben. ".

- Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

### Andere Probleme

- Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Der Kundendienst muss alle Probleme klären, die nicht gelöst werden können.
- Ansprechpartner bei Problemen
- Bei Störungen, die länger als 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Fachpersonal.

# Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle verfügbaren Funktionen, wie am Display angeboten. Alle programmierten Funktionen können interaktiv (auswählen und bestätigen) oder über das Menü Programm/Service (auswählen und bestätigen oder einen Code eingeben) aktiviert werden.

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| Anklopfen annehmen | ✓ | ✓ | *55 | X |
| Anklopfen ohne Ton | ✓ | ✓ | *87 | X |
| Anklopfen mit Ton | ✓ | ✓ | #87 | X |
| Aut.Anklopfen ein | | ✓ | *490 | X |
| Aut.Anklopfen aus | | ✓ | #490 | X |
| Headset (Kopf-sprechgarnitur) | | | | X |
| Freischalten | | | | X |
| Anruferliste | ✓ | ✓ | #82 | X |
| Rufnr. speichern | ✓ | ✓ | *82 | X |
| Anrufschutz ein | ✓ | ✓ | *97 | X |
| Anrufschutz aus | ✓ | ✓ | #97 | X |
| Anrufverteilung | | | | |
| Anmelden | | ✓ | *401 | X |
| Abmelden | | ✓ | #401 | X |
| Verfügbar | | ✓ | *402 | X |
| Nicht verfügbar | | ✓ | #402 | X |

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| Nachbearbeiten ein | | ✓ | *403 | X |
| Nachbearbeiten aus | | ✓ | #403 | X |
| Nacht-Ziel ein | | ✓ | *404 | X |
| Nacht-Ziel aus | | ✓ | #404 | X |
| Zahl der Anrufe | | ✓ | *405 | X |
| Antwort-Text ein | ✓ | ✓ | *69 | X |
| Antwort-Text aus | ✓ | ✓ | #69 | X |
| Assoz. Dienste | | ✓ | *83 | X |
| Assoziierte Wahl | | ✓ | *67 | X |
| Aufschalten | ✓ | ✓ | *62 | X |
| Babyphone | | ✓ | *88 | X |
| En-bloc-Wahl<br>Wählen | ✓ | | | |
| Data I/O Service | | | *494 | X |
| Dienste zurücksetzen | | ✓ | #0 | X |
| Direktansprechen | | ✓ | *80 | X |
| Direktantwort ein | ✓ | ✓ | *96 | X |
| Direktantwort aus | ✓ | ✓ | #96 | X |
| DISA | | | | |
| DISA intern | ✓ | ✓ | *47 | X |
| Diskret Ansprechen | | | *945 | X |
| Ebenenumschaltung (Ebene | | | | X |

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| ) | | | | |
| Endgerätetest | | ✓ | *940 | |
| Fangen | | ✓ | *84 | X |
| Flex Call | | ✓ | *508 | X |
| Gruppenruf ein | ✓ | ✓ | *85 | X |
| Gruppenruf aus | ✓ | ✓ | #85 | X |
| Alle Gruppen ein | ✓ | ✓ | *85* | X |
| Alle Gruppen aus | ✓ | ✓ | #85# | X |
| Hotline | | | | |
| Info senden | ✓ | ✓ | *68 | X |
| Gesendete Infos | ✓ | ✓ | #68 | X |
| Infos anzeigen | ✓ | ✓ | #68 | X |
| Briefkasten | | | | X |
| Keypad-Wahl | | ✓ | *503 | |
| Konferenz | ✓ | ✓ | *3 | X |
| Konferenz einleiten | ✓ | | | |
| Konferenz erweitern | ✓ | | | |
| Konferenz beenden | ✓ | ✓ | #3 | |
| Tln-Liste anzeigen | ✓ | ✓ | | |
| Teilnehmer auslösen | ✓ | ✓ | | |
| Konferenz-Tln trennenn | | | *491 | |
| Kostenanzeige (eigenes Telefon) | | ✓ | *65 | X<br>X |

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| Kosten abfragen (Fremd-telefon) | | | | |
| Kurzwahl | | ✓ | *7 | X |
| Kurzwahl (Kurzrufnummer) | | ✓ | *7* | X |
| Kurzwahl ändern (Anschluss) | | ✓ | *92 | X |
| Vormerken und zurück | ✓ | | | X |
| Makeln | ✓ | ✓ | *2 | X |
| MFV-Wahl | | ✓ | *53 | X |
| Mikrofon aus | | ✓ | *52 | X |
| Mikrofon ein | | ✓ | #52 | X |
| Mobiles Login Abmelden | | | #9419 | X |
| Mobiles Login Anmelden | | | *9419 | X |
| Nachtschaltung ein | ✓ | ✓ | *44 | X |
| Nachtschaltung aus | ✓ | ✓ | #44 | X |
| Parken | | ✓ | *56 | X |
| Zurück aus Parkenn | | ✓ | #56 | |
| Personensuche | | | | |
| Melden (nicht für USA) | | ✓ | *59 | |
| Projektkennzahl | | ✓ | *60 | X |
| Rückfrage | ✓ | | | X |
| Zurück zum Wartenden | ✓ | ✓ | *0 | |
| Beenden und zurück | ✓ | ✓ | *0 | |

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| Übergeben/Übernehmen | ✓ | | | |
| Rückruf | ✓ | ✓ | *58 | X |
| Rückruf-Aufträge/Löschen | ✓ | ✓ | #58 | |
| Rufnr.unterdrücken | ✓ | ✓ | *86 | X |
| Rufnr. weitergeben | ✓ | ✓ | #86 | X |
| Rufnr. zuweisen (nicht für USA) | ✓ | ✓ | *41 | X |
| Rufumschalt. ein | | ✓ | *502 | X |
| Rufumschalt. aus | | ✓ | #502 | X |
| Rufzuschaltung | | ✓ | *81 | X |
| Rufzuschaltung aus | | ✓ | #81 | X |
| Ruhe ein | ✓ | ✓ | *98 | X |
| Ruhe aus | ✓ | ✓ | #98 | X |
| Signal zum Netz (blinkt) | | ✓ | *51 | X |
| Sprachenauswahl | | ✓ | *48 | |
| Tel. abschließen | ✓ | ✓ | *66 | X |
| Tel. aufschließen | ✓ | ✓ | #66 | X |
| Schlosscode ändern | | ✓ | *93 | |
| Telefonbuch | ✓ | ✓ | *54 | X |
| Telefondatendienst | | | *42 | |
| Termin ein | | ✓ | *46 | X |
| Termin aus | | ✓ | #46 | X |

| Funktionen (Anzeige) | Interaktiv | Über Einstellungen | | Mit Taste |
|---|---|---|---|---|
| | | | Kennzahl | |
| Türfreigabe ein | | ✓ | *89 | X |
| Türfreigabe aus | | ✓ | #89 | X |
| Tür öffnen | | ✓ | *61 | X |
| Übergeben | ✓ | | | |
| Übernahme, gezielt | | ✓ | *59 | X |
| Übernahme, Gruppe | ✓ | ✓ | *57 | X |
| Anruf übernehmen | ✓ | | | |
| Umleitung ein | ✓ | ✓ | *1 | X |
| 1=alle Anrufe | ✓ | ✓ | *11 | X |
| 2=nur externe Anrufe | ✓ | ✓ | *12 | X |
| 3=nur interne Anrufe | ✓ | ✓ | *13 | X |
| Umleitung aus | ✓ | ✓ | #1 | X |
| Uml.nach Zeit ein | | ✓ | *495 | X |
| Uml.nach Zeit aus | | ✓ | #495 | X |
| Wahlwiederholung | | | | X |
| Wiederaufnahme,Ltg | | ✓ | *63 | X |
| Zentr.Codeschloss | | ✓ | *943 | X |

# Index

## A

Abwechselnd
in einem Team 68
Abwesenheitstext 53
Agenten 76
Allgemeine Informationen 12
Anklopfen
allowing 33
preventing 33
Anklopfen (Camp-On)
annehmen 58
Anklopfton ein/aus 33
Anruf
Ablehnung 41
Abrufen aus dem Park 61
annehmen 40
Eingehend 40
halten 61
im Team übernehmen 71
Anruf übernehmen 41, 75
Anrufbeantworter 87
Anruferliste, Verwendung 46
Anrufschutz 78
Anschlussmöglichkeiten 27
Assoziierter Dienst 88

Automatic call waiting
preventing and allowing ... 33
Automatischer Verbindungsaufbau ... 51

## B

Bearbeiten einer gewählten Nummer ... 44
Bedienschritte
Programmierung einer Taste ... 37
Bedienungsanleitung ... 2
Benutzeroberfläche ... 17
Benutzerpasswort ... 81

## C

Call
accepting, group ... 75
distributing ... 76
entrance telephone ... 42
forwarding in a team ... 71
parking ... 61
picking up, directed ... 41
CE marking ... 3
Connection setup
automatic ... 51

## D

Dialing
from caller list ... 46
from the internal phonebook ... 47

using speed dial 50
With en-bloc dialing 44
Dienste zurücksetzen 88
Direct Inward System Access 89
Direktansprechen 51
Direktantworten 42
disabling 42
enabling 42
Direktruftasten
Wählen 45
DISA 89
Displaykontrast 30
Durchsage 51
Durchwahl zuweisen 54

## E

Einstellungen 83
En-bloc-Wahl 44

## F

Fax, Info 87
Flex Call 86
Freisprechen 40, 57
Freisprechmodus
Einstellen der Raumakustik 32
Funktion 57
Functions
for another phone on/off 88

resetting 88
using from the outside 89
Funktionstaste
Programmierbar 19
Programmierung 36

## G

Gebühren
für ein anderes Telefon 83
für Ihr Telefon 83
Gemeinsam genutzte Leitung 66
Gespräch parken 61
Gesprächsdauer 83
Gesprächsgebühren
für ein anderes Telefon 83
für Ihr Telefon 83
Gewählte Nummer, Bearbeitung 44
Gleichmäßige Anrufverteilung 76
Gruppenruf 74

## H

Halten 61
Hauptleitung 66
Hinweisruflautstärke 31
HiPath 5000
"follow me" call forwarding 101
night answer 102
opening a door 104

ringing group ... 103
Hotline ... 51

## I

Info bei Fax ... 87
Internes Telefonbuch ... 47
IP-Telefonie ... 101

## K

Konferenz ... 62
Kontrast ... 30
Kostenverrechnung ... 84
Kurzrufnummer ... 34

## L

LAN-Telefonie ... 101
Lauthören ... 58
Leaving
absence text ... 53
LED-Anzeigen
Direktwahltasten (DSS) ... 20
Funktionstasten ... 20
LED-Meldungen, Verständnis ... 69, 72
Leitungstaste ... 66
Löschen von Abwesenheitstext ... 54

## M

Message(text)
deleting/viewing ... 52
sending ... 52
MFV-Nachwahl (Tonwahl) ... 65
Mikrofon ... 43
Mobile Anrufe tätigen ... 86
MULAP Konferenzfreigabe ... 68

## N

Nachbereitungszeit ... 77
Nachricht(text)
Empfang ... 53
Nachricht(Text)
Akzeptieren ... 53
Nachtschaltung ... 35
Nachwahl
MFV-Tonwahl ... 65
Nebenleitung ... 66
Nummer bearbeiten ... 44

## P

Personensucheinrichtung (PSE) ... 91
Persönliche Identifikationsnummer ... 80
Phone number
Correcting ... 44
PIN ... 80

PIN, Speichern ... 80
Placing on hold
in a team ... 67
Private Leitung ... 66
Privatsphäre ... 78
Problembehandlung ... 109
Programmierbare Funktionstaste ... 19
Projektanrufe ... 84
Projektkennzahl, Kontokennzahl ... 84

## R

Redialing
from caller list ... 46
Ring transfer
in an executive/secretary team ... 72
Rückfrage ... 59
Rückruf ... 56
Rufnummer
zuweisend ... 54
Rufton ... 31
Rufzuschalten ... 76
Ruhe ... 78

## S

Sammelanschluss ... 74
Sicherheit ... 78
Sicherheitshinweise ... 2

Speed dial
dialing 50
saving station speed dialing 34
system 50
sperren/entsperren 79

## T

Tastenbelegung überprüfen 105
Telefon
sperren 79-80
Verriegeln/Entriegeln 79-80
Telefonbuch 48
Telefondatendienst 90
Telefoneinstellungen 83
Telefonschloss
für ein Telefon 79-80
Telephone
locking another phone 80
locking/unlocking centrally 80
using another phone like your own 86
Telephone lock
central 80
Termin 85
Termine speichern 85
Tonwahl 65
Tür öffnen 43
Türöffner 33
Türöffner aktivieren 43
Türsprechstelle 42

## U

Übergreifendes Löschen ... 88
Umschalten ... 45
Umschalttaste ... 45

## V

Verteilen von Anrufen ... 76
Vorgehensweise
  Programmierung einer Taste ... 37

## W

Wählen
  mit Wahlwiederholung ... 46
  Mit Zielwahltasten ... 45
Wahlwiederholung der letzten Nummer
  Wahlwiederholung einer gespeicherten Nummer ... 64
Wahlwiederholung einer Nummer ... 46
Web-Schnittstelle ... 106

## Z

Zahl der Anrufe ... 76
Zentrale Kurzwahl ... 50
Zentrale Telefonsperre ... 80
Zielwahl ... 68
Zurücksetzen Funktionen ... 88
Zweitanruf ... 64
Zweite Ebene ... 45

Zweiten Teilnehmer anrufen..... 59

Zweiter Anruf

Beantwortung..... 58

mitel.com

© 12.2024 Mitel Networks Corporation. All Rights Reserved. Mitel and the Mitel logo are trademark(s) of Mitel Networks Corporation. Unify and associated marks are trademarks of Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. All other trademarks herein are the property of their respective owners.